

Vohburger

NACHRICHTEN



Mai 2023

Mitteilungsblatt
der Stadt Vohburg a. d. Donau



Zunplugged
Live-Acoustic-Sound aus mehreren...

Allerhand
www.allerhand-band.de
Die sperrt istmal

Frauen
rauber

Auf
Geht's

FUCHS BURG FEST



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wechselhaftes und kühles Wetter begleitete uns auch im Monat Mai, und die sommerlichen Temperaturen ließen in diesem Jahr lange auf sich warten. Nun aber scheint der Sommer auch endlich bei uns Einzug zu halten.

In der Mai-Sitzung wurde dem Stadtrat durch das Ingenieurbüro Renner der Baufortschritt in der Donaustraße vorgestellt, und die Mitarbeiter des Büros standen für Fragen zur Verfügung. Im Bauabschnitt I haben mittlerweile die Verfüngsarbeiten begonnen, und die Pflasterarbeiten sind im Plan. Ende Mai wird der erste Bauabschnitt komplett fertiggestellt sein. Mit der Öffnung kann, nach der Aushärtezeit, bis Mitte Juni gerechnet werden. Im Bauabschnitt IV werden in Kürze die Randsteine gesetzt. Im Anschluss wird die Dränasphaltschicht aufgebracht. Sobald der Bauabschnitt I fertiggestellt ist, wird im Bauabschnitt IV mit den Pflasterarbeiten begonnen. Bis dato laufen die Lieferungen der Pflastersteine, eine der größten Sorgen für einen Verzug des Bauzeitenplanes, planmäßig. Im Bauabschnitt II (Abzweigung Agnes-Bernauer-Str. – Lederergasse) kommt es in den Pfingstferien zu Behinderungen, da hier Wasser- und Gasarbeiten durchgeführt werden müssen.

Die Glasfaserarbeiten durch die Deutsche Glasfaser haben in den vergangenen Tagen ebenso begonnen und sind im Bereich des Kleinen Donautores (Bauabschnitt IV) bereits im Gehweg vollständig verlegt.



Ebenso fand im Mai eine Sitzung des Natur- und Umweltausschusses statt. Es galt einen Vorschlag für die Richtlinien zur Ausweisung von Freiflächen PV-Anlagen zu erarbeiten um diese noch vor der Sommerpause 2023 im Stadtrat verabschieden zu können. Derzeit häufen sich die Anfragen nach Freiflächen PV-Anlagen im Stadtgebiet und es gilt geeignete Flächen für die Aufstellung eines Bebauungsplanes und der Änderung des Flächennutzungsplanes zu eruieren.

Nicht versäumen möchte ich, Sie alle herzlich zu unserem Fuchsburgfest 2023 einzuladen. Das Fest wird in diesem Jahr auf Grund der Großbaustelle etwas kleiner ausfallen. Trotz allem wurde ein buntes Programm zusammengestellt. Insbesondere das mittelalterliche Lagerleben vor dem Pflegerschloss wird ein Highlight in diesem Jahr werden. Beginnen wird das Fest traditionell mit dem Seniorennachmittag, zu dem wir alle Bürgerinnen und Bürger ab dem 65. Lebensjahr willkommen heißen. Die Tangrindler Musikanten werden den Nachmittag wieder musikalisch umrahmen und für gute Stimmung sorgen.

Ich darf Ihnen an dieser Stelle ein schönes Pfingstfest und unseren Schulkindern schöne Pfingstferien wünschen.

Ihr Bürgermeister

M. Schmid
Martin Schmid

ZUM FOTO AUF DER TITELSEITE

Das Vohburger Fuchsburgfest findet zwischen dem 23. und 25. Juni statt. Mehr dazu erfahren Sie auf den Seiten 8 bis 9.



Aus der letzten Sitzung ... kurz berichtet

Im Stadtrat wurde das Vergabepaket II für die **Sanierung der alten Schulturnhalle** vergeben. Bei den Gewerken Fliesen, Innentüren, Malerarbeiten, Bodenbelagsarbeiten, Trockenbauarbeiten und Prallwände konnten die Kosten im Vergleich zur Kostenberechnung um ca. 150.000,00 Euro unterschritten werden. Nach den ersten zwei Vergabepaketen steht eine Einsparung von insgesamt gut 60.000,00 Euro zu Buche.

Die beiden **Gemeindestraßen in den neuen Baugebieten Irsching und Dünzing** wurden für den Verkehrsgebrauch offiziell gewidmet. Wie bereits beschlossen wird die Straße im Baugebiet Irsching zu Ehren des Altbürgermeister Herrn Schantz und in Dünzing zu Ehren des Altbürgermeisters Herrn Kufer gewidmet.

Einstimmig wurde die **Sanierung der befestigten Feldwege** beschlossen. Mindestbietende Firma war die Firma Schelle aus Pfaffenhofen zum Angebotspreis von 40.700,00 Euro.

Für den **Bebauungsplan Nr. 3 „Schulgrundstücke“** wurde für die 16. Änderung der Billigungs- und Auslegungsbeschluss gefasst. Für den **Bebauungsplan Nr. 4 „Neumühle“** 1. Änderung wurde der Satzungsbeschluss gefasst.



Fotos: Stadt Vohburg / Krakowitzer

FERIENPASS
Das 41. Vohburger Ferienprogramm 2023



Anmeldefrist
verlängert:
16. Juni '23

Werde aktiv für unsere Kinder!
Melde deine Idee für die Sommerferien 2023!

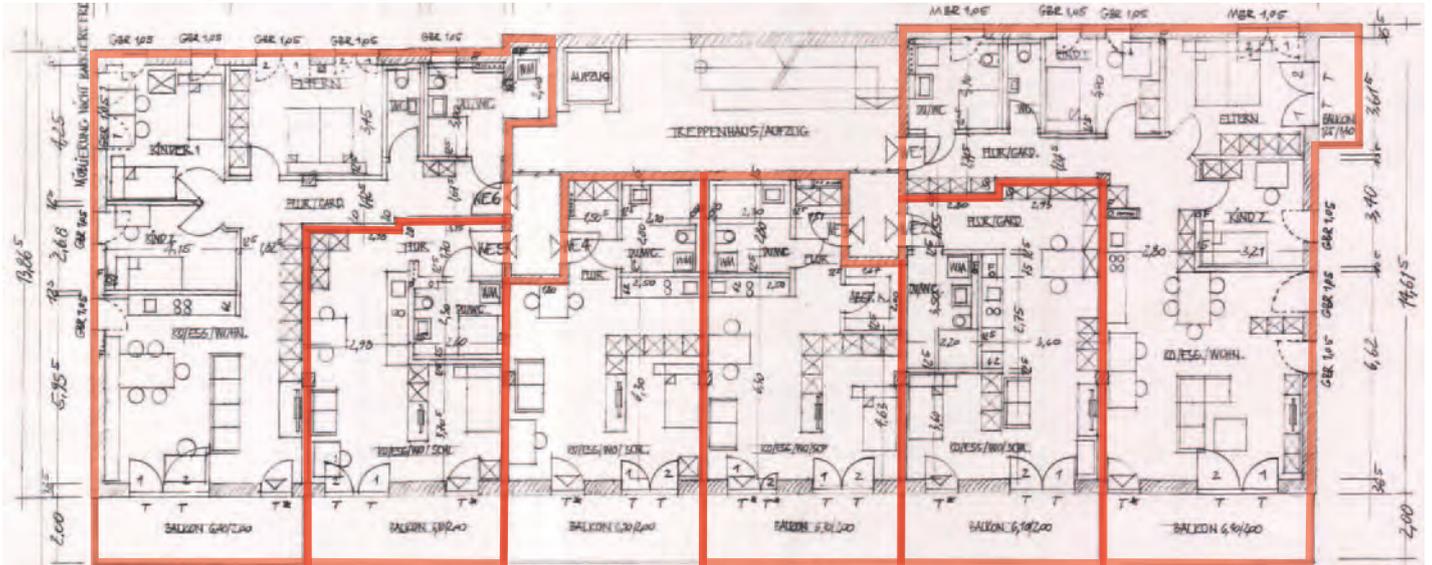
Fragen, Ideen und
Anregungen bitte an:
Tanja Oswald
08457 9292-34

ferienpass@vohburg.de

Ferien daheim sind langweilig? Nicht in Vohburg!
Denn auch in diesem Jahr soll das Sommerferienprogramm dafür sorgen,
dass alle Kinder abwechslungsreiche, interessante und spannende Ferien erleben.

Günstiger Wohnraum für Rentner/innen, Alleinerziehende, junge Familien und Menschen in sozialen Berufen!

Start der Bewerbungsphase für kommunal geförderte Wohnungen in der Regensburger Straße 32



In der Sitzung des Stadtrates vom 25.04. wurden die Vergaberichtlinien für die vom Freistaat Bayern geförderten Wohnungen im 1. Obergeschoss des Gebäudes in der Regensburger Straße 32 erlassen.

Zur Verfügung stehen insgesamt sechs Wohnungen, darunter vier Einzimmer- und zwei Vierzimmerwohnungen, die es Menschen mit einem niedrigen Einkommen oder in schwie-

rigen Lebenslagen ermöglichen sollen, ein angemessenes Wohnumfeld zu schaffen.

Die Bewerbungsfrist für die kommunal geförderten Wohnungen läuft bis zum 30.06. 2023.

Die Wohnungen sind voraussichtlich zum 01.10.2023 bezugsfertig. Die Vergabe der Wohnungen erfolgt anhand festgelegter Richtlinien (Punktesystem) durch Beschluss des

Stadtrates. Die Richtlinien sowie der Bewerbungsbogen sind auf der Homepage der Stadt Vohburg www.vohburg.de veröffentlicht.

Für Fragen zur Bewerbung steht Ihnen **Frau Leopold (Tel. 08457 / 9292-16)** zur Verfügung. Wohnungsbesichtigungen finden nur mit den anhand der Richtlinien ausgewählten Mietern statt.

Es ist wieder **STADTRADELN-Zeit** ... und Vohburg radelt mit!

Die Stadt Vohburg wird sich beim diesjährigen, vom Landkreis Pfaffenhofen initiierten, „Stadtradeln“ mit den Mitarbeitern der Stadt und dem Stadtrat beteiligen. Der Aktionszeitraum läuft vom **01.07.2023** bis zum **21.07.2023**.

Das Landratsamt hat für die Stadt Vohburg auf www.stadtradeln.de/vohburg eine Unterseite angelegt in der alle eingeladen sind mitzumachen und ihren Beitrag für den Umweltschutz zu leisten. Nähere Informationen zu dieser Aktion erhalten Sie auf

Was ist STADTRADELN?

– ein Wettbewerb des Klima-Bündnis (www.klimabuendnis.org) zum Klimaschutz und zur Aktivierung von Kommunen für die Belange des Radverkehrs.

Was ist das Ziel?

– Teams legen in drei Wochen möglichst viele Radkilometer beruflich sowie privat zurück und tragen diese online ein.

Wer radelt?

– Mitmachen kann jeder, egal ob Gelegenheitsradler oder Vielfahrer, ob beruflich oder privat – Hauptsache CO2-frei unterwegs.

Werden Sie zum STADTRADELN-Star, indem Sie das Auto stehen lassen und komplett aufs Rad umsteigen.

Machen Sie mit und registrieren Sie sich unter dem Link:

www.stadtradeln.de/index.php?id=171&&city_preselect=7224

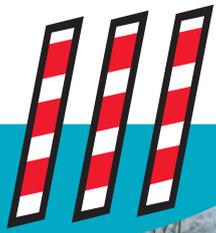


Radeln für ein gutes Klima

- Tragen Sie hier im „**Offenen Team Vohburg**“ Ihre geradelten Kilometer ein oder bilden Sie ein neues Team.
- Nutzen Sie einfach die neue verbesserte STADTRADELN-App, um Ihre Strecken zu tracken und Ihre gefahrenen Kilometer zu sammeln.

Und auch wer keinen Internet-Zugang hat, kann mitmachen und die geradelten Kilometer auch handschriftlich sammeln und bei der Projektkoordination im Landratsamt einreichen. Die Listen dafür erhalten Sie im Rathaus bei Frau Schmid oder in der Stadtbibliothek.

Vielen Dank an alle fleißigen Radler, die etwas für die Umwelt tun möchten und Vohburg mit den gefahrenen Kilometern unterstützen.



Teqball

im Warmbad Irsching und beim Jugendtreff

Für das Warmbad Irsching und den Jugendtreff in der Gewerbestraße wurden zwei Teqball-Tische gekauft. Teqball ist eine Trendsportart bei der die Elemente von Fußball und Tischtennis verbunden werden.

Wir wünschen viel Spaß
beim Ausprobieren.



11. KIDS TRIATHLON

1. Juli 2023 | Start 9.30 Uhr



Alle Kids zwischen 5 und 13 Jahren
sind herzlich eingeladen!

Anmeldung **ab sofort**

nur online:

lifeparkev.de/veranstaltungen/kindertriathlon/
Info: Verena Mück · verena.mueck@lifeparkev.de



Vorsichtig ist geboten!

MESSENGERBETRUG



Lösch
das!

Weitere Infos
und wie Sie sich schützen:



Scannen Sie hierzu den QR-Code mit der Kamera Ihres Smartphones.

Vorsicht: Betrug mit Messenger Apps

Betrüger nutzen Apps, wie zum Beispiel WhatsApp, um Geld von arglosen Menschen zu erlangen. Indem sie vorgeben, Familienangehörige zu sein, erschleichen sie sich das Vertrauen ihrer Opfer und nutzen dieses schamlos aus.

Ich benutze mein altes Handy, kann damit aber kein Online-Banking machen. Könntest du für mich etwas überweisen?

Geldforderungen? Seien Sie misstrauisch!

Das Handy des angeblichen Verwandten sei leider nicht mehr funktionsfähig bzw. verloren gegangen. Die neue Telefonnummer sollen Sie sich daher abspeichern und die alte löschen. Ebenso könne eine dringende Überweisung nicht durchgeführt werden. Deswegen sollen Sie, meist möglichst schnell, den Geldbetrag überweisen.

So schützen Sie sich und andere vor Betrug per Messenger App:

- 🙄 Gesundes Misstrauen ist keine Unhöflichkeit!
- 🙄 Kontaktieren Sie Ihre Verwandten unter der alten Telefonnummer. Prüfen Sie so, ob die erzählte Geschichte wirklich stimmt.
- 🙄 Sie werden unter Druck gesetzt? Das ist Teil der Masche. Gehen Sie einfach nicht darauf ein.
- 🙄 Verwandte fordern sofortige finanzielle Hilfe? Seien Sie vorsichtig.
- 🙄 Erzählen Sie auch anderen von der Masche, um diese zu warnen.

BIBER Dokumentation für das Stadtarchiv



Dritte Bürgermeisterin Roswitha Eisenhofer und Stadtarchivar Rudolf Kolbe freuen sich über einen bedeutenden Neuzugang für das Vohburger Stadtarchiv. Über mehrere Jahrzehnte hat Rudolf Markert den Biber insbesondere im Bereich zwischen Ingolstadt und Neustadt beobachtet und eine ausführliche Dokumentation über sein Vorkommen, seine Bauten, seine „Fällaktionen“ und sonstige Geschehnisse rund um den possierlichen Nager erstellt, der angesichts der von ihm verursachten Schäden ja durchaus geteilte Meinungen hervorruft.

18 Ordner mit präzisen Angaben und Plänen zu Bauten an Flüssen, Bächen und Gräben sowie Weihern übergab Markert jetzt als Schenkung an die Stadt Vohburg. Weit über 2000 Fotos, eine Vielzahl von Dias, Zeitungsberichte, Planunterlagen und vieles mehr beinhaltet die Sammlung, die man durchaus als Lebenswerk bezeichnen kann.

Der 95jährige Rudolf Markert hat den Biber schon früh kennen gelernt: der gebürtige Mittelfranke wanderte 1952 nach Kanada aus, absolvierte dort die Forstrangenschule in Dorset (Ontario) und kartierte Waldgebiete für die

Forstwirtschaft, wo er mit dem Biber in seinem natürlichen Lebensraum Bekanntschaft machte. Nach einem geistes- und naturwissenschaftlichen Studium kehrte Markert – mittlerweile Bachelor of Arts – aus familiären Gründen nach Deutschland zurück. Aufgrund des Lehrermangels arbeitete er hier aber dann ab 1972 als Englischlehrer an der damals neuen Volksschule Vohburg. Kurz vor seiner Pensionierung begann er, das Vorkommen des Bibers im nördlichen Landkreis Pfaffenhofen samt Umland systematisch zu dokumentieren. Aus seinen Beobachtungen entwickelte sich über Jahrzehnte hinweg das „Biber-Archiv“ mit zahlreichen Zeugnissen des Wirkens und der Tätigkeit des Nagetiers und der damit verbundenen Umgestaltung von Uferäumen.

Trotz seines Mitgeföhls für die vielen ramponierten und gefällten Bäume entwickelte sich Markert aber nicht zum Biberhasser. Er weist stattdessen beharrlich auf die unterschiedlichen Lebensräume in Kanada und Deutschland hin. So leben z. B. in Kanada vier Einwohner pro qkm, in Deutschland sind es über 230.

100 Jahre war der Biber in Bayern ausgerottet und die Wiederansiedlung von „Meister

Bokert“ 1966 hat nicht nur Freunde gefunden. Mittlerweile wurde und wird aber viel unternommen, um das Nebeneinander von Mensch und Biber in unserer dicht besiedelten Heimat zu verbessern. Die Wiederherstellung von Außenbereichen, Maßnahmen der Wasserwirtschaftsämter, gezielte Herausnahme von Bibern, der Einsatz von Biberberatern vor Ort und Entschädigungsfonds sind hier u. a. zu nennen. Mit Biberzäunen zum Schutz von Bäumen hat man gute Erfahrungen gemacht – wenn sie sachgemäß montiert werden.

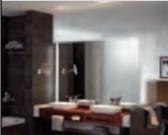
Wer sich für das Thema „Biber“ bei uns interessiert, dem steht künftig das „Biber-Archiv“ von Rudolf Markert im Vohburger Stadtarchiv (im Donautor) zur Verfügung.

Terminvereinbarungen mit Archivar R. Kolbe
E-Mail: rudolf.kolbe@gmx.de
Telefon 08457 2070

Die jährliche **GRABMALPRÜFUNG** findet in diesem Jahr voraussichtlich zwischen dem 03. – 07.07.2023 statt.



**Planung
Installation
Service**






Hirmer GmbH · Gewerbestr. 18 · 85088 Vohburg
 Telefon: 08457 - 2515 E-Mail: info@hirmer-gmbh.de
 Telefax: 08457 - 7192 www.hirmer-gmbh.de

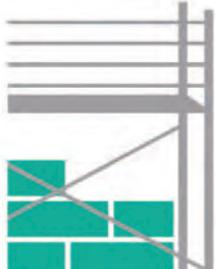


Gewerbestraße 20
85088 Vohburg

Tel: 08457/93 46-96
Fax: 08457/93 46-97

www.daum-bau.de
info@daum-bau.de

- Schlüsselfertigbau
- Rohbauarbeiten
- Gerüstbau und -Verleih
- Verputzarbeiten
- Bauplanung



HOCHZEITEN

Geburtstage Jubilare

Geburten

Naomi Dragomir, Vohburg
Leonidas Wolfsteiner, Dünzing
Fabian Denz, Rockolding
Eva Meier, Vohburg
Lena Bauer, Vohburg
Paulina Haas, Rockolding

Eheschließungen

Ebner Erich und Zhang Ling
Riffel Alexander und Usselmann Karina
Herrmann Tobias und Müller Sarah
Götz Christian und Ehrenfels Anna

Stand 15.04.2023

Jubilare

Zum 80. Geburtstag

Greta Schönberger, Vohburg
Erwin Weidenhiller, Irsching
Anna Fuchs, Menning

Zum 85. Geburtstag

Helga Neumayer, Menning
Rosina Kloos, Vohburg
Emilie Leichtl, Vohburg
Erwin Weber, Oberdünzing

Zum 90. Geburtstag

Anna Geisler, Hartacker
Anna Fischer, Vohburg

Zur Goldenen Hochzeit

Franz und Anna Wallenberger, Dünzing
Johann und Elisabeth Ostermeir, Knodorf
Johann und Theresia Schabenberger, Knodorf
Michael und Marianne Huber, Vohburg

Sterbefälle

Peter Gauder, Irsching, 92 Jahre
Anna Maier, Unterhartheim, 91 Jahre
Ernst Arnold, Vohburg, 85 Jahre
Viktoria Fuß, Vohburg, 85 Jahre
Xaver Schaller, Vohburg, 83 Jahre
Barbara Pfaller, Vohburg, 80 Jahre
Alfred Rotter, Vohburg, 74 Jahre
Gisela Winklmaier, Vohburg, 72 Jahre
Michael Weiß, Vohburg, 56 Jahre
Daniela Weuschek, Vohburg, 56 Jahre
Hanna Lukowska, Vohburg, 50 Jahre

Rauschmayer
TRAUBENDE - SEIT 1868

Ein ewiges
Versprechen

fiedler
UHREN
SCHMUCK
MANCHING

Ingolstädter Str. 7 | 85077 Manching
Tel: 08459-7333 | Fax: 6961
info@uhren-fiedler.de | www.uhren-fiedler.de

Wolfgang Männer
Bestattungsinstitut

ORIGINAL - Tradition seit 1968

über
50
Jahre

24h Telefon: 08457 936 8170

Bestattungsvorsorge • alle Friedhöfe • 24h Rundumbetreuung • alle Bestattungsarten

Vohburg • Donaustraße 21
Zentrale IN • Unterhaunstädter Weg 17
Manching • Schulstraße 4

www.wolfgang-maenner.de

FUCHS BURG FEST

Das
Vohburger Bürgerfest
mit Petersmarkt

FREITAG
23. JUNI



SENIORENNACHMITTAG
mit den 'Tangrindler'
Biergarten am Stadtplatz

SONN
WEND
FEIER mit 2 unplugged

Volksfestplatz
ab 19.00 Uhr



SAMSTAG
24. JUNI

Mittelalterliches
Lagerleben
auf dem Burgberg
mit vielen Überraschungen



Biergarten *Dis-a-vis* auf dem Burgberg

'*Allerley Narreten*'



Theaterstück der Spielleut zu Geisenleld

Frauen
zauber

VON FRAUEN
FÜR FRAUEN
IM KULTUR-STADL



Biergarten am Stadtplatz
mit der Band '*Allerhand - da spielt Musi*'

PARTYSTIMMUNG mit DJ
und Barbetrieb
im Benefiziumgarten

Da bleibt kein Pflasterstein auf dem anderen.
Hier geht die Post ab!



Stadt **Kapelle**
VOHBURG
STANDKONZERT

SONNTAG
25. JUNI

Gottesdienst
im Biergarten
am Stadtplatz



SHOPPEN UND
GEWINNEN

Die Vohburger Geschäfte
sind von 13.00 bis 17.00 Uhr geöffnet



Mittelalterliches
Lagerleben

Die Band ‚AUF GEHT’S‘
sorgt am Stadtplatz im
Biergarten für Stimmung



... und was
es sonst noch gibt!

Biergarten *Dis-a-vis* auf dem Burgberg

‚Merley Narreteny‘



Frauen
zauber

ENTENRENNEN
AUF DER KLEINEN DONAU

Enten mit Startnummern
gibt es in den Vohburger Geschäften

- TC Vohburg mit Kaffee, Kuchen und Bar neben dem Rathaus
- Partnerschaftskomitee mit französischen Spezialitäten vor der Bibliothek
- Fischerclub Vohburg mit Steckerlfisch
- Fischerfreunde Dünzing mit bayerischen Schmankerl
- Torwandschießen beim Bayernfanclub
- Hüpfburg
- Kindereisenbahn
- Riesensandkasten
- Dosenwerfen



Beim Fuchsburgfest findet Ihr uns auf dem Burgberg!



Bierausschank
Cocktails
alkoholfreie
Getränke
Brotzeiten
...



Clermont küsst Vohburg



Wie eine Städtepartnerschaft
zur Liebe auf
den ersten Blick verhalf

Wenn die Liebe Landesgrenzen und Sprachbarrieren überwindet, wenn eine junge Frau aus Vohburg an der Donau zur französischen Bürgerin wird, dann schreibt das Leben eine eigene Geschichte. Die Geschichte von Monika Delafraie, die vor 35 Jahren nach Frankreich auswanderte, französische Staatsbürgerin wurde und seither in Clermont de l'Oise lebt. Eine Frau, die sich für die Städtepartnerschaft Clermont – Vohburg einsetzt.

Frau Delafraie, was war der Auslöser, dass Sie sich für Frankreich begeisterten?

Als der damalige Bürgermeister Vohburgs, Josef Piller, 1973 die Städtepartnerschaft zwischen Clermont de l'Oise und Vohburg gründete, war mein Vater, Hans Pflügl, Stadtrat in Vohburg. Er war 1972 nach seinem ersten Besuch mit einer Delegation in Clermont begeistert. Das steckte mich an. Als Schülerin auf dem Gymnasium in Pfaffenhofen hatte ich Französischunterricht und schrieb mich für den Leistungskurs in Französischer Sprache ein. Über die Jahre hinweg nahm ich an den regelmäßigen Jugendaustauschen teil. Ich lernte das Land, die Sprache und glücklicherweise auch Fabrice, meinen späteren Ehemann, kennen. Es war Liebe auf den ersten Blick.

Wie wurden Sie Deutschlehrerin in Frankreich?

1985 begann ich ein Französischstudium in München und bewarb mich dann für ein Jahr als Fremdsprachenassistentin an einer Mittelschule in der Nähe von Clermont mit Konversationskursen. Es folgte eine aufregende Zeit mit abwechselnden wöchentlichen Aufenthalten – mal in Vohburg und mal in Clermont. Und: Fabrice und ich wollten zusammenbleiben und unser späteres Leben aufbauen.

Beruflich hatte ich mir ein Ziel gesteckt: Ich wollte Deutschlehrerin in Frankreich werden. Ich studierte an der Université de Picardie Jules Verne in Amiens Deutsch für das Lehramt

und absolvierte die staatliche Prüfung an der Sorbonne in Paris. Fabrice und ich heirateten 1988 im Vohburger Rathaus. Es war eine wunderschöne Trauung – ganz bayerisch. Durch diese Heirat wurde ich französische Staatsbürgerin. Somit war es auch möglich 1993 direkt in Clermont an der Oberschule, dem Lycée Cassini meine Stelle als Deutschlehrerin anzutreten.

Wie trägt die Städtepartnerschaft zwischen Vohburg und Clermont dazu bei, Schüler für Deutschland zu begeistern?

Dieses Jahr blicke ich auf 30 gute und kreative Jahre am Lycée Cassini zurück. Ich bin stolz darauf, dass ich daran mitgearbeitet habe, dass wir das Wahlfach deutsche Geschichte in deutscher Sprache einführen konnten. Viele motivierte Schülerinnen und Schüler haben sich in dieses Wahlfach eingeschrieben. Sie haben Lust die deutsche Sprache zu lernen und Deutschland kennen zu lernen. Seither haben wir 25 Klassenfahrten nach Deutschland organisiert.

Welche Ziele und Wünsche verbinden Sie mit der Städtepartnerschaft?

Durch die Corona-Zeit waren die Fahrten auch für junge Leute sehr eingeschränkt. Ich freue mich, dass sich in diesem Jahr wieder eine besonders motivierte Schüler-Praktikantin für Vohburg beworben hat. Leider endete der Jugendaustausch im Jahre 2000 und wurde nicht mehr aufgebaut. Dennoch gibt es schöne



Monika Delafraie
in Clermont an der
'Place de Vohburg'

Projekte, wie beispielsweise den Besuch des Kinderstadtrats von Clermont in Vohburg, eventuell kann man dies mit einem Schülerbesuch und einem Theaterprojekt ausbauen.

Meine Erfahrung ist, dass man keine Angst vor der Entdeckung eines Landes haben sollte, bloß weil man die Sprache nicht kann. Man lernt voneinander, teilt Erfahrungen und baut Vorurteile ab. Respekt und Verstehen erwächst aus dem guten Miteinander. Das ist doch der Kern der Städtepartnerschaft.

Frau Delafraie, ich bedanke mich ganz herzlich für dieses Interview: Merci!

Susanne Ehrnthaler

Da kannst Du
nicht nur das Gras
wachsen hören.

Gebrauchsfertige Pflanzerde
für ein naturgesundes,
sicheres Wachstum aller Gartenpflanzen
und zur optimalen Belebung des Bodens.



ERNST MÜLLER
LANDWIRTSCHAFTLICHES
LAGERHAUS

Liebe Köchinnen und Köche aus Vohburg,



im Rahmen des 50. Jubiläumsjahres der Städtepartnerschaft mit Clermont de l'Oise wollen wir die schönsten Rezepte aus unserer Herzogstadt und aus Clermont in den kommenden Ausgaben der Vohburger Nachrichten veröffentlichen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns hierfür Ihr Lieblingsrezept einsenden wollen, versehen mit einem kleinen persönlichen Steckbrief (Vorname, Name, Beruf, Hobby – auch ein Foto wäre super).

Bitte senden Sie Ihr Rezept an folgende Adresse:

susanne.ehrnthaler2016@gmail.com

(über diese Adresse erfolgt die weitere Kommunikation).

**Herzlichst, Ihr Partnerschaftskomitee
der Städtefreundschaft**

Das erste Rezept kommt von Frau Delafraze, die wir beim Interview auch fragten:

„Welches Lieblingsgericht kochen Sie als bayerisch-französische Hausfrau gerne?“



Ein Rezept aus unserer Region: La ficelle picarde / Herzhaft gefüllte Crêpes

Für den Crêpe-Teig:

150 g Mehl, 2 Eier, 0,5 l Milch, 1 Prise Salz

Für die Füllung:

4 Scheiben Kochschinken, 100 g Schalotten, 500 g Champignons, 0,5 l Crème Fraîche, 150 g geriebener Emmentaler, 30 g Butter, Salz und Pfeffer

- Aus den Zutaten einen relativ flüssigen Pfannkuchen-Teig herstellen, 30 Minuten ruhen lassen. Dann in einer Pfanne mit etwas Öl die Pfannkuchen backen.
- Den Ofen auf 180° C vorheizen (Ober- und Unterhitze).
- Die Schalotten und die Champignons fein hacken. Die Schalotten in der Butter anschwitzen, dann die Champignons zugeben und leise köcheln lassen, bis alle Flüssigkeit verdampft ist. Etwas abkühlen lassen, dann 0,25 l Crème Fraîche untermischen.
- Auf jeden Pfannkuchen eine halbe Scheibe Schinken legen, zwei Esslöffel Champignons darauf verteilen, die Pfannkuchen aufrollen und in eine feuerfeste Form legen. Großzügig mit Crème Fraîche bestreichen und zum Schluss den geriebenen Emmentaler darüber streuen.
- Circa 20 Minuten im Ofen backen. Wer es knusprig möchte, kann 5 Minuten vor Ende auf die Grillfunktion umschalten.
- Wer es cremiger möchte, kann eine Bechamelsoße zubereiten und statt der Crème Fraîche über die Pfannkuchen gießen.

Bon appétit !



Restaurant | Cafe

Nutzt auch
unseren Lieferservice
im Umkreis von bis
zu 15 Kilometern.

EVENTS

Mai | Juni

28.5. und 29.5. Pfingssonntag und Pfingstmontag großer Brunch von 9 – 13:30 Uhr

mit Frühstück und Mittagessen
für € 29,90 pro Person

Kinder von 2 bis 10 Jahren

50% Rabatt

Ab 14 Uhr Kaffee/Kuchen und normales A la Carte.

Do 8.6 Fronleichnam ab 10 Uhr

normaler Betrieb mit Frühstück, Mittag & Abendessen,
Kaffee & Kuchen

Fr 23. – So 25.6 Fuchsburgfest

Haxn, Rollbraten, Feuerwurst,
Burger und Brotzeiten
mit Fassbier im Biergarten.

WÖCHENTLICHE ANGEBOTE

NEU

**Montags ist Burgertag,
ab sofort ab 14 Uhr geöffnet.**

inkl. Liefer- und Abholservice

jeder Burger nur € 11,90 inkl. Beilage

Donnerstags ist Wrap Tag
jeder Wrap nur € 9,90 inkl. Beilage

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo 14 – 21 Uhr / Do – Sa 14 – 22/23 Uhr / So 9 – 21 Uhr geöffnet
Di – Mi Ruhetag

Reservierungen unter 08457/9344890 zu den Öffnungszeiten
per Email: info@stadtafeherrmann-vohburg.de
Webseite: www.stadtafeherrmann-vohburg.de unter Kontakt

**FUCHS
BURG
FEST**



Schon wieder Ferien! Was kann man da alles machen??

Verreisen, Lesen oder sich mal mit einem neuen Hobby beschäftigen.

Zum 175. Geburtstag des französischen Malers Paul Gauguin am 7. Juni wenden wir uns neben dem Reisen auch mal der Kunst zu. Ein Bild, das an Südsee und Urlaub erinnert wäre ganz im Sinne des Künstlers.



Oder ab in die Berge und statt eines Fotos mal ein gemaltes Kunstwerk mitbringen, das die Atmosphäre eingefangen hat.



Der Buchtipp wird diesmal vor allem die weibliche Leserschaft ansprechen und beschäftigt sich mit dem enorm wichtigen Thema: Organspende.

Gebastelt haben wir natürlich auch im Mai. Die Mamas haben sich sicher gefreut über eure tollen Bilder.



Buchempfehlungen

Dani Atkins

„Bis zum Mond und zurück“



Eine berührende Liebesgeschichte

Alex verliert seine geliebte Frau Lisa bei einem tragischen Eisenbahnunglück. Doch er muss nicht nur mit ihrem Tod zurechtkommen, sondern auch mit ihrer Entscheidung, nach dem Tod ihre Organe zu spenden. Am Anfang wirft Alex diese Information aus der Bahn, doch schon bald ist er besessen von der Idee, dass so Lisa in gewisser Weise weiter lebt. Alex spürt eine fast magische Verbindung zu den Menschen, die Lisas Organe bekommen haben. Vor allem als sich die Empfänger schriftlich mit Alex in Verbindung setzen, entwickeln sich emotionale Brieffreundschaften zu Molly, Mac, Barbara und Jamie und der Wunsch sie alle persönlich kennenzulernen wird immer stärker. Vor allem zu Molly, der das Herz von Lisa transplantiert wurde, fühlt sich Alex in besonderer Weise hingezogen. Auch Conner, der sechsjährige Sohn von Alex kann sich bei Molly öffnen und verlässt zumindest für kurze Zeit seinen Kokon aus Trauer und Ernst.

Alle Protagonisten im Buch fühlen von Anfang eine besondere Verbindung zueinander. Es ist beeindruckend zu lesen, wie schnell sich zwischen so unterschiedlichen Menschen eine Freundschaft entwickeln kann, die sogar so weit geht, dass man sich gegenseitig unterstützt, wie man es sonst nur von Familien kennt.

Typisch Atkins fehlt natürlich auch nicht die Liebesgeschichte, die sich aber völlig anders darstellt, als man am Anfang vermuten würde.

Das Buch ist leicht zu lesen und plätschert durch die Seiten ohne langweilig zu werden. Ich fand es schön einen Roman zur Organspende zu lesen, der ohne Belehrung und ganz unverkrampft dieses wichtige Thema aufgreift.

Ein kurzweiliger Roman, der alles mitbringt Verlust und Trauer, aber auch Freundschaft und die große Liebe. Meine Empfehlung für Alle, die sich nicht scheuen auch mal mit einer Packung Taschentüchern zu lesen.

Alexandra Schmid

**FUCHS
BURG
FEST**



Fuchsburgfest Aktion

Portraitbild
sofort zum Mitnehmen!
nur 5,-€



VER | SICHER | UNGS
KAMMER | BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

Unser Schutzschirm für Ihr Zuhause.

Jedes Zuhause ist einzigartig.
Sichern Sie Ihr Eigenheim deshalb passgenau
nach Ihren Bedürfnissen ab.

Wir beraten
Sie gerne!

Versicherungsbüro

Mayer & Huber GmbH & Co. KG

Team Großmehring
Ingolstädter Straße 8a
85098 Großmehring
Tel. 08407 93933-0

Team Vohburg
Donaustraße 14
85088 Vohburg a.d. D.
Tel. 08457 9120

info@mayer-huber.vkb.de · www.mayer-huber.vkb.de
www.facebook.com/mayer-huber



Wir sind eine etablierte Versicherungsagentur
in **Vohburg** und **Großmehring** und suchen für
unsere Büros eine engagierte, flexible und
zuverlässige

VER | SICHER | UNGS
KAMMER | BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

Reinigungskraft (m/w/d)

auf Minijob-Basis

Bewerbungen bitte an: florian_schneider@mayer-huber.vkb.de
oder telefonisch unter **08407 939330**

Versicherungsbüro

Mayer & Huber GmbH & Co. KG

Team Großmehring
Ingolstädter Straße 8a
85098 Großmehring

Team Vohburg
Donaustraße 14
85088 Vohburg a.d. Donau



Anzeigen

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Biburger Gruppe stellt ein:



- **Fachkraft Wasserversorgungstechnik (m,w,d)**
- **Tiefbaufacharbeiter / Tiefbauhelfer (m,w,d)**
- **Sachbearbeiter / Finanzbuchhalter (m,w,d)**

Nähere Informationen zu diesen Stellen finden Sie auf unserer Homepage
www.biburger-gruppe.de

HAARFREI

in den Sommer

JETZT STARTEN!

dermakosmetisches
FACHINSTITUT

**ANNE MARIE
WOLFSTEINER**

Lederergasse 6
85088 Vohburg
Telefon 08457 / 93 11 66
Mobil + WhatsApp 0171 - 58 28 711
info@kosmetik-wolfsteiner.de
kosmetik-wolfsteiner.de

Geschichte erleben

ANALOG - DIGITAL - INTERAKTIV



MUSEUM VOHBURG



**Ausstellung
im Aktionsraum
,Kleider machen Leute.
Überleben oder Trend?'**
15. April – 25. Juni '23

Tierfelle, ein Umhang und Schuhe aus getrockneten Pflanzenfasern schützten die Menschen in der Jungsteinzeit vor der Kälte, am Hof des bayerischen Herzogs kleidete man sich vor 600 Jahren nach der Mode Frankreichs.

Hochzeitsgewänder, Kostüme vom Anfang des 20. Jahrhunderts oder aus den 1950er Jahren bringen uns anschaulich die Lebensgeschichten einzelner Vohburger Bürger und Bürgerinnen nahe. Die Kleiderleihgaben machen uns aber auch eindrucksvoll klar, was man damals getragen hat und wie die Mode vor 100 oder 70, 50 Jahren war.

Sicherheit ist bei der Arbeit der Feuerwehrfrauen und -männer entscheidend. Die Schutzkleidung, die die Freiwilligen Feuerwehren Rockolding und Vohburg dem Museum Vohburg zur Verfügung gestellt haben, zeigt eindrucksvoll, welche Monturen und Helme bei den Einsätzen gegen Feuer oder bei Unfällen getragen wurden.

Es gibt noch mehr interessante Stücke zum Motto „Function oder Fashion“ zu sehen sowie digitale Spiele, um selbst aktiv zu werden.

Schulprojektgruppe im Museum Vohburg

Im Rahmen der Kooperation des Museums mit der Mittelschule Vohburg gestalten Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 – 8 eine Playmobil-Ausstellung im Aktionsraum.

Die 10 Schülerinnen und Schüler der Ganztagschule Vohburg besuchen in Begleitung von Frau Spitzer-Hochmuth und Frau Lenge einmal wöchentlich das Museum Vohburg und erarbeiten in ihrer Freizeit gemeinsam mit Museumsleiterin Regina Straub das Ausstellungskonzept. Zusätzlich ist geplant die 5. Klasse von Frau Moser im Deutsch- und Kunstunterricht einzubinden.

Als die Jugendlichen von der Projektidee „**Das Leben der Agnes Bernauer als Playmobil-Szenerie**“ hörten, waren sie sofort begeistert. Im Moment schreiben die Projektbeteiligten ein Drehbuch und zeichnen einen Comic, um die einzelnen Szenen festzulegen. Natürlich werden bereits fleißig Playmobil Ritterburg und Figuren-Konstellationen zur Probe aufgebaut. Einige kurze Szenen werden in einem Stopp-Motion-Video mit den Playmobil-Akteuren Agnes Bernauer, ihrem geliebten Albrecht und Herzog Ernst gezeigt. Das heißt, es gibt viel zu tun.

Eine Grundlage an Playmobil-Ausstattung ist bereits im Museum vorhanden. Nach einem Aufruf der Grund- und Mittelschule Vohburg per Rundbrief, wurde weiteres Playmobil-Spielzeug zum Thema Mittelalter als Spenden und Leihgaben angeboten.

Vielen Dank hierfür.

**Wir können
weiterhin noch
Playmobil-Spenden
oder -Leihgaben
gebrauchen:**

Thema Mittelalter:

- Playmobil-Figuren
Bürger/innen (vor allem Frauen!),
Handwerker, Ritter, Pferde, Hofgesellschaft,
„Prinzessin, Prinz, König“
- mittelalterliche Häuser
- Marktszene
- mittelalterliche Gefängnis-Pferdewagen
- Ritterturnier
- Pferdewagen
- Ruderboot
- Brücke

**Große Playmobil-Werbefigur
als Leihgabe.**

Wir freuen uns über Ihre E-Mail:
regina.straub@museum-vohburg.de

DIGITALES SPIEL

- **Welches Kleid trug man am bayerischen Herzogshof oder in der Barockzeit?**
- **Ziehe der virtuellen Figur Agnes verschiedene Outfits an.**
- **Erfahre noch mehr über die Mode des Mittelalters im Museum Vohburg.**



FUCHS BURG FEST



Rahmenprogramm zum Fuchsburgfest Mittelalterleben im Burghof

„Ein Lederbeutel für deine Schätze“

Vor allem früher war Leder ein wichtiges Material für Kleidung und Zubehör. In einfachen Ledertaschen, die am Gürtel getragen wurden, bewahrten die Menschen des Mittelalters ihre Geldmünzen oder kleine Arbeitsgeräte auf. Stelle selbst einen kleinen Lederbeutel her.

**Samstag, 24.06.2023,
10:30 – 11:45 Uhr**

6 – 12 Jahre

Teilnehmerzahl begrenzt

Kosten: Museumseintritt und Material 6,00 €

Ort: Museum Vohburg

**Sonntag, 25.06.2023,
14:00 – 15:15 Uhr**

6 – 12 Jahre

Teilnehmerzahl begrenzt

Kosten: Museumseintritt und Material 6,00 €

Ort: Museum Vohburg

Workshops für Kinder können gebucht oder reserviert werden.

Online buchen:

[www.museum-vohburg.de/aktionen/
offene-angebote](http://www.museum-vohburg.de/aktionen/offene-angebote)

Oder anfragen unter:

08457/9359-646

info@museum-vohburg.de

www.museum-vohburg.de



Die große Gewinnspiel-Aktion zur Baustelle ‚Donaustraße‘
**Pflastersteinschachtel
öffnen & gewinnen!**

Aktionskreis  Vohburg
WIR UNTERNEHMEN

Lassen Sie sich
von tollen Hauptpreisen
überraschen!



Bei allen Vohburger Betrieben, wo sie das nebenstehende Plakat sehen, können Sie einen Gewinn-Pflasterstein öffnen*. Angefangen vom Trost-PFLASTER oder SOFORTGEWINNE bis hin zur Teilnahme an der HAUPTGEWINNZIEHUNG – ein Gewinn ist Ihnen sicher.

Die Ziehung der Hauptgewinne findet am Ende der Baumaßnahmen statt. Mehr dazu erfahren Sie in den nächsten Ausgaben der Vohburger Nachrichten und in den Social-Media-Kanälen.

* Voraussetzung ist ein Einkauf oder die Nutzung einer Dienstleistung.

**Diese Betriebe machen bereits mit,
und es kommen laufend weitere dazu:**

**Kosmetik Wolfsteiner • Das Hörhaus • Metzgerei
Pauleser • Intersport Wilhelm • Geschenkhaus Rampl
Foto Krakowitzer • Schuh Igl • Vis a Vis • Arche Sacherl
Optik Heinrich • Augenschein • Rosalie . . .**

Wichtiger Hinweis für Vohburger Betriebe!

Am Gewinnspiel kann sich jedes Unternehmen
mit Sitz im Vohburger Gemeindegebiet beteiligen.

Wenden Sie sich dazu bitte an info@kosmetik-wolfsteiner.de

Flößer, Fischer und Schifffahrt auf der Donau

Um „Vohburger Schiffsleut – Flößer, Fischer und Schifffahrt auf der Donau in früheren Zeiten“ ging es bei einem Vortrag im Januar, zu dem der Heimat- und Kulturkreis Vohburg eingeladen hatte. Referent Eduard Albrecht, vielen noch bekannt aus seiner langjährigen Tätigkeit als Lehrer an der Vohburger Schule und heute Heimatpfleger in unserer Nachbarstadt Neustadt/Donau – gestaltete den Abend humorvoll und begleitete den Vortrag vor rund 40 Besuchern mit Gitarre und Schifferliedern. Im Rahmen seiner Präsentation ging er insbesondere auf die Bedeutung der Donau als Verkehrsweg in den vergangenen Jahrhunderten ein.



Die Donau war für Vohburg immer schon von besonderer Bedeutung. Die Chronik ist voll von Aufzeichnungen über Hochwasser, Überschwemmungen, weggerissene Brücken oder auch Unfälle. Ihr Lauf hat sich in den vergangenen Jahrhunderten stark verändert, zumeist durch Eingriffe der Menschen. Immer schon war die Donau aber auch in unserem Bereich bedeutsam für Wirtschaft und Handel.

Bereits die Menschen in der Jungsteinzeit beherrschten vor mehr als 5000 Jahren unserer Zeitrechnung den Bau von Wasserfahrzeugen, des Einbaums.

Die Römerschiffe von Oberstimm, gefunden in der antiken Brautlach, einem Nebenfluss der damaligen Donau und heute im Kelten- und Römermuseum Manching zu sehen, belegen das Können der Römer in der Schiffbaukunst. Schiffe dieses Typus wurden auch an der Donau als Patrouillenboote eingesetzt.

Schon im frühen Mittelalter finden sich Hinweise auf größere Schiffsbewegungen auf der Donau, erinnert sei hier insbesondere an den Versuch Karls des Großen 797, den Rhein mit der Donau zu verbinden.

Zoll- und Mautstationen belegen eine Handelsschifffahrt im Mittelalter, in Vohburg 1250, in Neustadt ab 1253 bis 1293, in Kelheim 1253 und bis ins 14. Jahrhundert.

Bis 1570 befuhren die Ulmer Schiffshändler die Donau mit Flößen. Die Entwicklung eines holzsparenden Schiffstyps misslang, erst 1570 konnten die ersten „Kelheimer“ gebaut werden, dessen bekannteste Vertreter die spätere „Ulmer Schachtel“ wurde. Ende des 19. Jahrhunderts hatten diese Zillen eine Länge von ca. 30 m und waren rd. 7,5 m breit; die Bordwandhöhe betrug ca. 1,5 m. Die Spalten zwischen den Schiffsplanken wurden mit trockenem Moos geschoppt, das dann aufquoll und abdichtete; daher auch der Name „Schopper“ für die Schiffsbauer.





Die Schiffe fahren nicht nur „nauwärts“, also flussabwärts, sondern im Gegenzug auch „bergauf“. Ein solcher Schiffszug bestand aus ca. 40 Zugpferden, vier größeren und acht kleineren Schiffen. Etwa 40 Reiter- und Schiffsleute waren beteiligt – und bei denen herrschten raue Sitten! So wird z. B. aus Pförring berichtet: *„Wenn die Flößer anlegten, ging es fast wie auf einem Jahrmarkt zu. Manchmal zechten sie bis zum andern Früh. Da gab es viele Besoffene und es wurde auch gerauft. Nicht bloß mit Prügeln und Zaunlatten, auch mit Masskrüge wurde zugeschlagen und das Messer spielte eine große Rolle.“*



Aber nicht nur Waren wurden transportiert, auch der Personenverkehr spielte eine zunehmende Rolle. Schon die Kreuzfahrer nutzten im 11./12. Jahrhundert die Donau als Verkehrsweg. Während des 30jährigen Krieges, bei den Türkenkriegen (Mitte 17. – Anfang 18. Jahrhundert) und im österreichischen Erbfolgekrieg (1741/42) wurde eine Vielzahl von Soldaten und Kriegsmaterial auf Flößen und Schiffen transportiert.

Aber auch Tausende von Auswanderern hauptsächlich aus Schwaben, der Pfalz und dem Elsässischen nutzten im 18. und 19. Jahrhundert den Fluß, um donauabwärts Teile des damaligen Ungarn, den Banat oder Gebiete am Schwarzen Meer zu besiedeln.

Seit 1696 fuhren ab Regensburg planmäßige Ordinarischiffe nach Wien, ab 1712 folgten die Ulmer und ab 1750 die Donauwörther Ordinari. Bei ungünstiger Witterung konnte die Reise von Ulm nach Wien schon 14 Tage dauern. Am Zielort wurden diese Schiffe vom „Plättenschinder“ gekauft, zerlegt und weiter verhandelt.



1835 wurde die Bayerisch-württembergische Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft gegründet. 1837 lief die Ludwig I. in Regensburg vom Stapel mit anschließenden Probefahrten nach Linz und Donauwörth. Eine Linie nach Ulm scheiterte an den zu geringen Wassertiefen. Der Linienverkehr nach Donauwörth erfolgte ab 1850 und wurde ab 1851 täglich bedient.

Die Vohburger Haltestelle, das „Dampfschiff-Häusl“, lag am nördlichen Donauufer etwa in Höhe des heutigen Schützenheims in Oberdünzing.

1861 wurde der Personenverkehr nach Passau und später auch nach Donauwörth eingestellt. Die österreichische DSSG übernahm die elf Personenraddampfer 1862. Durch den Bau der Donautaleisenbahn war der Schiffslinienverkehr unrentabel geworden. Zwischen 1866 und 1895 wurden alle ehemals bayerischen Personendampfer ausrangiert.

Speziell auf Vohburg gehen wir in einer späteren Ausgabe noch gesondert ein.



Quellenangaben:

- *Zur Geschichte der Stadt Vohburg*, von Max Kirschner, 2. Auflage 1984
- *Vohburg mit seinen Ortsteilen im 20. Jahrhundert*, von Joseph Pflügl, 1998
- *Vohburg, Beiträge zur Geschichte der Stadt Vohburg und seiner Ortsteile*, von Max Kopp, 2017
- *Unterlagen im Stadtarchiv Vohburg, Archivaliensammlung Joseph Pflügl; Wikipedia*
- *Beiträge zur Geschichte der Stadt Vohburg, Band 1; Joseph Pflügl, 2005*
- *Heimatkundliche Blätter der Stadt Neustadt/Do.; Nr. 8/2011, Nrn. 1, 2/2013, Eduard Albrecht*

Zusammenstellung: Rudolf Kolbe (Mai 2023)

Härtefallhilfe für Heizöl, Pellets und Flüssiggas kann ab 15. Mai beantragt werden

Die Härtefallhilfe für nicht leitungsgebundene Energieträger (z.B. Heizöl, Pellets, Flüssiggas) kann ab Mitte Mai auch in Bayern beantragt werden. Darauf hat der Sachbereich Energie und Klimaschutz am Landratsamt Pfaffenhofen jetzt hingewiesen.

Für die Umsetzung der Härtefallhilfe im Freistaat Bayern ist das

Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales zuständig. Der Antragsstart ist für 15. Mai 2023 geplant. Anträge können ab diesem Zeitpunkt unter www.stmas.bayern.de/energiekrise/index.php gestellt werden. Ebenso sind dort weitere Informationen sowie die Antworten auf die häufigsten und wichtigsten Fragen zu finden.

Das „Eine-Million-Projekt“

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge – der Bund, der Schicksale klärt



Ein epochaler Meilenstein kommt in Sicht: Bis Herbst sollen eine Million deutsche Soldaten des Ersten und Zweiten Weltkrieges geborgen sein – nach dem Fall des Eisernen Vorhangs vor allem in Osteuropa. Sie alle haben wir würdig bestattet und viele von ihnen identifiziert. Die 99 Porträts stehen stellvertretend für je 10.000 Tote. Das fehlende Bild ergänzen wir im Herbst. Wir – das ist der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, ein gemeinnütziger Verein, der sich für Frieden und Versöhnung einsetzt.

Doch auch wenn die Zahl sich rundet – unsere Aufgabe ist noch lange nicht erfüllt. Darum hat sich das Volksbund-Team ein zweites ehrgeiziges Ziel gesetzt: Ebenfalls bis Herbst wollen wir eine Million Euro an Spenden

sammeln, damit wir so engagiert weiterarbeiten können wie bisher.

Mit dem „Eine-Million-Projekt“ bitten wir Sie um Spenden für den Umbettungsdienst, der allein für Osteuropa noch von knapp einer Million nicht geborgener Toter ausgeht – und für Erhalt und Pflege von mehr als 830 Kriegsgräberstätten in 46 Ländern. Wir brauchen Ihre Hilfe auch für die Jugend- und Bildungsarbeit, die von den Kriegsgräbern die Mahnung zum Frieden ableitet. Zentral ist und bleibt außerdem die Betreuung von Angehörigen: Noch immer klären wir Schicksale, sodass Familien endlich Gewissheit bekommen und ein schweres Kapitel ein Stück weit abschließend können.

Gemeinsam können wir das Projekt ans Ziel bringen: wir, indem wir Woche für Woche

weitere Kriegstote finden und bergen, und Sie, indem Sie uns helfen, das Spendenziel zu erreichen. Unterstützen Sie uns und sagen Sie weiter, wofür wir stehen, wie engagiert wir arbeiten und warum wir breite Unterstützung brauchen. Mit Ihrer Hilfe können wir es schaffen und auf zweifache Weise die Eine-Million-Marke erreichen!

Vergelt's Gott!

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
Bezirksverband Oberbayern
Spendenkonto HypoVereinsbank München
IBAN DE82 7002 0270 0041 1320 00
BIC HYVE DE MM XXX
Stichwort "Eine-Million-Projekt"

Metallbau
Schlosserei

**ROBERT
SCHLITTENBAUER**

- Treppen
- Geländer
- Tore und Gitter
- Überdachungen
- Schweißarbeiten
- Edelstahlbearbeitung

Robert Schlittenbauer Telefon : (0 84 57) 92 67 80
Gewerbestraße 21 Telefax: (0 84 57) 92 67 81
85088 Vohburg/Donau info@metallbau-schlittenbauer.de

Kraus
GmbH

85088 Vohburg
Neumühlstraße 1
Tel. 08457/1363
Fax 08457/1222

E-Mail:
kraus_gmbh@t-online.de

- > HEIZUNG
- > LÜFTUNG
- > SANITÄR
- > SOLARTECHNIK
- > WÄRMEPUMPEN

Was willst du mehr? Die Ausbildung bei der Sparkasse Pfaffenhofen.

Du willst mit Vollgas durchstarten, statt auf der Stelle zu treten? Dann beginne deine Ausbildung zum 1. September 2024 als Bankkaufmann/-frau (m/w/d).

Bei uns erwartet dich ein praxisnaher Einstieg in eine Karriere mit vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten und jeder Menge Sinn – für dich und für uns alle.

Weitere Informationen zur Ausbildung bei uns und die Möglichkeit zur Online-Bewerbung findest Du unter sparkasse-pfaffenhofen.de/karriere.

Weil's um mehr als Geld geht.

Mehr
Überholspur.
Weniger
Sackgasse.

 Sparkasse
Pfaffenhofen

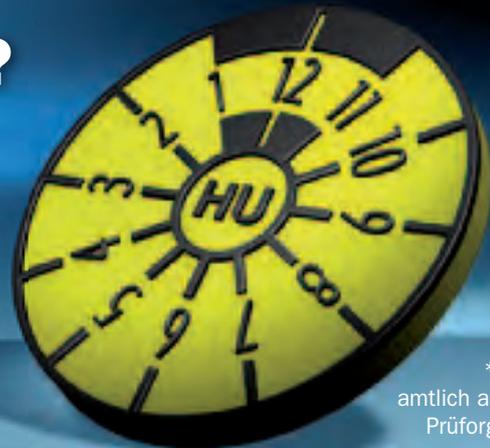
**Autohaus
Kaltenecker** GmbH

... hier finden Sie Ihr Auto!

In unserem Familienbetrieb bieten wir Ihnen kompetenten Service mit Herz und Verstand – und das seit 1949!

Neue Plakette gefällig?

Als anerkannter DEKRA-Stützpunkt führen wir die **Haupt- und Abgasuntersuchung** an Ihrem Fahrzeug durch.*



*HU durch amtlich anerkannte Prüforganisation

Neumühlstraße 6 · 85088 Vohburg · Tel. (08457) 1434 · Fax (08457) 2727

E-Mail: anfrage@auto-kaltenecker.de · www.auto-kaltenecker.de



Dünzinger und Oberdünzinger Firmlinge sammeln für Misereor



Die Dünzinger und Oberdünzinger Firmlinge sammelten im Rahmen der Aktion „**Tu etwas Gutes**“ für das Hilfswerk Misereor.

Am 26. März 2023 nach dem Sonntagsgottesdienst in der Dünzinger Kirche St. Nikolaus verkauften sie dazu mit großem persönlichen Engagement 120 Rosinensammeln an die Besucher. Der Erlös der Aktion in Höhe von 137,50 Euro wurde an das Hilfswerk der katholischen Kirche in Deutschland Misereor gespendet.

Die Firmlinge bedanken sich bei den zahlreichen Käuferinnen und Käufern mit einem herzlichen „Vergelts Gott“.

Kommunion in Menning

In der Pfarrei Menning empfangen am Sonntag, den 23. April 9 Kinder die erste heilige Kommunion. Pfarrer Thomas Zincker zelebrierte mit Diakon Ovi Weimann-Chirilov und Pastoralassistent Sebastian Göttl die Heilige Messe.

Rita Santl



Ausflug an die Volkacher Mainschleife

Der KDFB Vohburg plant für den 23./ 24. September 2023 einen Ausflug nach Karlstadt am Main und an die Volkacher Mainschleife.

Folgende Leistungen sind inklusive:

- Busfahrt mit der Firma Bäuml Reisen
- Frühstück bei der Anreise
- Stadtführung in Karlstadt
- Mittagsjause, Weinprobe und Kellerführung im Weingut Frank
- 1x Übernachtung im 3* Superior Hotel mit Abendessen und Frühstück
- Mainschleifenrundfahrt mit Reiseleitung, Zeit zur freien Verfügung in Volkach

Preis pro Person im Doppelzimmer 225,00 € (ggf. 25 € Einzelzimmer-Zuschlag)

Anmeldung und weitere Informationen im Kath. Pfarrbüro St. Peter zu den üblichen Öffnungszeiten.

Bei Anmeldung ist eine Anzahlung von 50 € in bar zu leisten.

Alle Frauen – auch Nichtmitglieder – sind herzlich zur Mitfahrt eingeladen!

Was mir Mut macht

„**Mut tut gut!**“ sagt Leni und will ihre Erfahrungen auch den Besuchern weitergeben. Dahinter steht das Team um Christa Thurner und Sarah Werther. Sie haben sich wieder viel Quicklebendiges für Groß und Klein einfallen lassen.

Über 30 Gottesdienstbesucher folgten der Einladung von Leni, im Freien über Mut nachzudenken. Musikalisch wird der Gottesdienst diesmal von Hans-Dieter Foth am Keyboard unterstützt. Zunächst wurde der Altar für Kinder hergerichtet. Aus dem Publikum hatte Leni Kinder eingeladen, ein Kreuz, eine Kinderbibel, Blumen und eine Kerze nach vorne zu bringen.

Dann erzählt Leni vom mutigen Mann Moses und Pfarrer Schürmann hilft ihr bei der

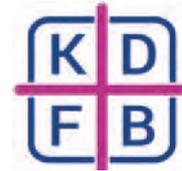
Geschichte vom mutigen Josua. Gemeinsam zeigen beide Beispiele für Mut auf. Da ist etwa der Schulanfang, der durch eine Schultüte versüßt wird, der Sprung vom Drei-Meter-Brett oder ein Neuanfang für einen alten Herren. Und natürlich gehört auch das Fest Christi Himmelfahrt hier dazu, das den Jüngern allerhand Mut **zugeMUTet** hat.

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es noch einen kleinen Imbiss mit Getränken. Und selbstverständlich konnten die Kleinen noch viele Fragen an Leni stellen. (bav)

Leni (in der Hand von Sarah Werther) und der evangelische Pfarrer Christoph Schürmann im Gespräch mit Kindern. Bunte Schleifen gibt es dazu von Christa Thurner.

Foto: Bauer





KDFB-Muttertagsfrühstück

Auf Einladung des Vorstandsteams konnten sich am Dienstag, 16. Mai 2023, 50 Mitglieder des KDFB Vohburg zum Muttertag richtig verwöhnen lassen.

Im Anschluss an die Morgenmesse in St. Anton wurden die Frauen im Pfarrheim mit einem Glas Sekt begrüßt und konnten sich am Frühstücksbuffet mit allerlei Leckereien bedienen. Auch Pfarrvikar Innocent und Diakon Weimann-Chirilov hießen die Gäste willkommen. Zum Abschied durften alle Frauen ihr kleines Geschenk – einen Bleistift mit Samenkapselform – entgegennehmen.



Caritas

Nah. Am Nächsten

Das Caritas Zentrum Pfaffenhofen bietet im gesamten Landkreis, und so auch in Vohburg, eine Unterstützung und Entlastung im Alltag für Pflegebedürftige und Pflegenden nach §45a SGB XI an.

Sogenannte Alltagsbegleiter*innen unterstützen z.B. bei alltagspraktischen Aufgaben wie beim Einkaufen oder Kochen, der Korrespondenz, begleiten zum Arzt oder bei kleineren geselligen Aktivitäten wie einem Spaziergang, einem Gespräch oder auch Spiel. Die Möglichkeiten sind sehr vielfältig und orientieren sich am Bedarf des Hilfesuchenden. Ziel ist dabei die Selbständigkeit und den Verbleib im eigenen Zuhause so lange als möglich zu erhalten. Aber auch die Entlastung der pflegenden An-

Angebot zur Unterstützung und Entlastung im Alltag für pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige auch in Ihrer Gemeinde möglich

gehörigen soll dabei unterstützt werden. Die Alltagsbegleiter*innen betreuen auch Menschen mit Demenz in der eigenen Häuslichkeit. Dies soll vor allem auch den pflegenden Angehörigen eine Entlastung sein und kleine Verschnaufpausen im Alltag ermöglichen.

Wir freuen uns, dass nach der diesjährigen abgeschlossenen Schulung, auch tolle Helfer*innen aus Ihrer Gemeinde an der Qualifizierung teil genommen haben und sich nun gerne für Sie engagieren möchten. Sprechen Sie uns an. Die Fachstelle berät Sie gerne individuell, auch zu allen anderen Fragen rund um das Thema Pflege und Betreuung.

Sie sind neugierig geworden und interessieren sich auch für eine Schulung?

Kommen Sie in unser Team von ca. 50 ehrenamtlichen Helfer*innen und melden Sie sich bei uns. Die Schulung für Helfer*innen findet jedes Jahr statt. Für nähere Informationen oder eine Vormerkung für den nächstmöglichen Kurs, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Übrigens bekommen unsere Ehrenamtlichen eine Aufwandsentschädigung und ist somit auch für Jugendliche, junge Mütter in der Elternzeit, Rentner und alle Menschen, die Gutes tun wollen und sich etwas dazuverdienen möchten bestens geeignet.

Fachstelle für pflegende Angehörige, Caritaszentrum Pfaffenhofen
Telefon 08441 8083810 · www.pflegende-angehoerige-caritas-pfaffenhofen.de

Läuten bald die Glocken?

Wenn es nach den Plänen des Fördervereins der evangelischen Kirche geht, sollen endlich auch die Glocken im Glockenturm der Jesuskirche läuten. Doch bis dahin wird es noch ein weiter Weg sein.

Immerhin sieben der 30 Mitglieder des Vereins „Freunde und Förderer der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Vohburg“ hatten sich zur Jahreshauptversammlung eingefunden. Nach der Eröffnung durch ein Gebet begrüßte 1. Vorsitzender Harald Theek die Anwesenden und gab die Tagesordnung bekannt. Ausführlich trug Kassier Steffen Lutz daraufhin den Kassenbericht vor, der sich sehen lassen kann. Pfarrer Christoph Schürmann erläuterte die elektrischen Ausbaumaßnahmen. Sichtbar an der neuen Anzeigentafel oberhalb des Altarraums.

Hauptthema des Abends waren das Glockengeläut. Bereits der 1. Evangelische Pfarrer Reiner Schotte hatte vergebens für einen Glockenturm mit Geläut gesammelt. Nun hatte man beim Neubau der Jesuskirche vor vier Jahren

den Turm gleich mitgebaut, doch für die Glocken fehlte das Geld. „Die Beschaffung von Glocken ist nicht so einfach“, erläuterte Pfarrer Christoph Schürmann. „Zunächst müssen die Glocken in ihrem Klang stimmig sein. Viel schwieriger aber ist eine Abstimmung und Harmonisierung der Glocken schall- und schwingungstechnisch mit der Statik von Glockenstuhl und Glockenturm. Ein Ankauf von Altglocken scheidet damit praktisch aus!“ Für die Neuanschaffung rechnet er mit einer Untergrenze von 50.000 Euro.

„Der Förderverein sieht hier seine nächste große Aufgabe in den kommenden Jahren“, so Theek. Dazu möchte er eine Projektgruppe ins Leben rufen, die sich schwerpunktmäßig um die Beschaffung von Geldmitteln kümmert. Hier wird noch jemand gesucht, der sich der Angelegenheit annimmt.

Theek erklärte zum Schluss der JHV, dass er 2024 nicht wieder kandidieren werde. Auch hier wird eine Person gesucht.





Die Vohburger Hauskrankenpflege stärkt das Sehvermögen von Senioren

Wie erkenne ich eine Augenerkrankung? Wie schätze ich deren gesundheitliches Risiko ein? Welche Kompensationsmaßnahmen gibt es, wenn das Sehen eingeschränkt ist? – Mit dem richtigen Wissen können sehbeeinträchtigte Seniorinnen und Senioren bedarfsgerecht unterstützt werden. Um das Sehvermögen und damit die Lebensqualität, Sicherheit und Selbstständigkeit von pflegebedürftigen Senioren zu stärken, ließen sich die Mitarbeitenden der Tagespflege der Vohburger Hauskrankenpflege vom Präventionsprogramm „Gutes Sehen in Pflegeeinrichtungen“ schulen.

Allein essen und trinken, den Weg ins Bad finden, den Fernseher bedienen – vermeintlich einfache Tätigkeiten können mit einer Sehbeeinträchtigung zur Herausforderung werden. Obwohl den meisten Menschen bewusst ist, dass das Sehvermögen im Alter nachlässt, sind sich die Wenigsten über die weitreichenden Auswirkungen auf den Alltag der Betroffenen im Klaren.

Um auf die besonderen Bedürfnisse sehbeeinträchtigter Senioren aufmerksam zu machen und Barrieren in deren Alltag abzubauen, informierte das Präventionsteam des Blindeninstituts Würzburg daher die Leitungskräfte und Mitarbeitenden Tagespflege vor Ort. Die räumliche Gestaltung wurde in einer Begehung mit Simulationsbrillen unter die Lupe genommen. Durch das Erlernen einer Seheinschätzung sind die Pflege- und Betreuungskräfte nun in der Lage, in Verdachtsfällen selbstständig aktiv zu werden und Maßnahmen für sehbeeinträchtigte Seniorinnen und Senioren abzuleiten. Ergänzt wird das Angebot durch Selbsterfahrungsangebote und Online-Seminare für die Beschäftigten der Tagespflege in Trägerschaft der Vohburger Hauskrankenpflege.

Das Sehen nicht aus dem Blick verlieren

Ziel des Präventionsprogramms ist es, in den teilnehmenden Pflegeeinrichtungen die richtigen Impulse zu setzen, damit sich diese zu

„sehgerechten“ Einrichtungen weiterentwickeln. „Das Gute Sehen fördert Selbstständigkeit, psychische Gesundheit, soziale Kontakte, Aktivität und Teilhabe“, resümiert Programmleiterin Sabine Kampmann. „Deshalb werden wir uns gemeinsam mit den bayerischen Pflegeeinrichtungen weiterhin für dieses wichtige Thema einsetzen.“

Die Teilnahme am Präventionsprogramm, das in ganz Bayern aktiv ist, ist für Pflegeeinrichtungen kostenfrei. Es wird im Rahmen der Prävention in stationären Pflegeeinrichtungen nach § 5 SGB XI von der Pflegekasse der AOK Bayern, den Betriebskrankenkassen in Bayern, der IKK classic, der KNAPPSCHAFT und der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als Landwirtschaftliche Pflegekasse gefördert.

Weitere Informationen sind im Internet unter www.blindeninstitut.de/gutes-sehen zu finden.

Ansprechpartnerin für die Vohburger Hauskrankenpflege,
Heike Förster, Telefon 08457 – 9329885

Ansprechpartnerin für das Blindeninstitut Würzburg
Franziska Köhler
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon 0931/2092-2323
franziska.koehler@blindeninstitut.de



Wer besser sieht, hat gute Karten. Eine Sehbeeinträchtigung hat vielfältige Auswirkungen auf die Selbstständigkeit und Teilhabe von Senioren an gemeinsamen Aktivitäten.



Mit einem optimal angepassten Hilfsmittel kann eine Sehbeeinträchtigung abgebildert oder ausgeglichen werden.

Foto: Blindeninstitutsstiftung

Anzeige

Unsere Patienten mit einem hohen Maß an Qualität zu versorgen ist unser oberstes Ziel. Die hohe Motivation erzielen wir aus unserer beruflichen Kompetenz und der großen Freude an der Tätigkeit.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Ambulante Pflege
- Tagespflege
- Wundversorgung
- Fahrdienst
- Essen auf Räder
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratungsbesuche nach §37.3
- Betreuung
- Fußpflege



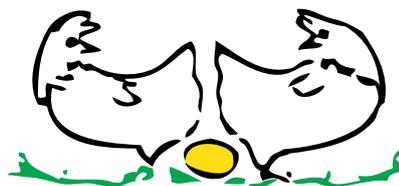
Vohburger Hauskrankenpflege GmbH
Gewerbestr. 3 · 85088 Vohburg
Telefon: 0 84 57 / 93 29 885
info@vohburger-hauskrankenpflege.de
Bürozeit: Mo - Fr: 08:00 - 12:00 Uhr
Sprechzeiten: 08:00 - 12:00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung



Wir gratulieren unseren beiden Mitarbeitern zu den kürzlich erfolgreich bestandenen Prüfungen im Bereich Hochvolt (HWK) und zum Gefahrgutbeauftragten (IHK)!

Auto Ruhfass GmbH
Gewerbstraße 27 · 85088 Vohburg
Telefon 08457 - 9141 · www.auto-ruhfass.de

Legegemeinschaft®



DIE BIOHENNEN

MIT ACHTUNG VOR DEM TIER

Unsere Gemeinschaft überzeugter Bio-Bauernhöfe braucht Verstärkung.
Wir suchen für unsere Packstelle in Vohburg:

Bediener/ Abpacker (m/w/d) an der Eiersortiermaschine

in Teilzeit oder
als geringfügige Beschäftigung

IHRE AUFGABEN:

Bedienung unserer Sortiermaschine an verschiedenen Positionen nach Arbeitseinteilung, z.B. Auflegen der Eier, Abpacken und Etikettieren, Warenbewegung mit Hubwagen. Arbeitsbeginn in der Regel 09:00 Uhr, saisonal auch flexibel.

DAS MÜSSEN SIE MITBRINGEN:

- Körperliche Belastbarkeit
- Deutsch mindestens Niveau A2
- Eigenverantwortlichkeit und Zuverlässigkeit
- Teamfähigkeit

DARÜBER FREUEN WIR UNS:

- Berufserfahrung in der Produktion
- Motivation zur aktiven Teilnahme an Veränderungsprozessen
- Affinität für die Bio-Branche

Sie passen zu uns?

Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit möglichem Eintrittstermin als ein PDF-Dokument (max. 10 MB) an:

t.grabein@diebiohennen.de
oder per Post an Die Biohennen AG,
Habichtstraße 42, 85088 Vohburg.

Wir freuen uns auf Sie!

KINDERTAGESSTÄTTE SPATZENNEST

Muttertags Feier im Spatzennest

Mit einem kleinen Sektempfang wurden alle Mamas herzlich im Spatzennest begrüßt. Natürlich haben die Kinder eine schöne Überraschung vorbereitet und stolz ihrer Mama geschenkt.



Ein großes Dankeschön geht an unseren fleißigen Elternbeirat, der drei ehemalige Schultafeln im Garten angebracht hat.

Die Überraschung ist sichtlich gelungen.

Wir beobachten die Regenwürmer im Hochbeet.



3. Elterncafé Kindertagespflege Irsching



Das diesmalige Elterncafé der zwei Kindertagespflegen stand am 13.05.2023 unter dem Motto Mutter- und Vatertag.

Nach einem reichhaltigen Kuchen- und Brotzeitbuffet überreichten die Kinder ihren Eltern ihre selbst bemalten Blumentöpfe mit einer gepflanzten Blume. Auf die ausgeschnitten Herzen haben die Kinder jeweils ein Gedicht für ihre Mama und eines für ihren Papa geklebt. Nebenbei konnten die Kinder basteln, malen und toben.

Wir möchten uns herzlich bei unseren Familien für ihr zahlreiches Kommen sowie die Kuchen- und Essensspenden bedanken.

Wir freuen uns auf noch viele weitere gemeinsame Feste.
Margit Steininger und Stefanie Wittmann





Die Sonnenscheinkinder auf der Suche nach dem Frühling.

Jeden Tag war eine Gruppe rund um Rockolding auf Feld und Wiesen.

Dieses Jahr war auch ein kleiner Stopp am Rockoldinger Weiher mit eingeplant. Nach unserer Ankunft am Weiher wurden die Gefahren, die ein Gewässer mit sich bringt und wie man sich am Weiher verhält, mit den Kindern besprochen.

Viele Kinder kannten auch schon einige Regeln:

- nicht zu nah und alleine an das Wasser
- nicht rennen und vor allem nicht aus der Gruppe wegrennen.
- nur an den Weiher in Begleitung eines Erwachsenen
- nicht so laut sein, damit man die Tiere nicht erschreckt
- aufeinander achtgeben



Nach dem gemeinsamen Picknick wurde die Geschichte „Zwerge im Frühling“ vorgelesen und anschließend mit Naturmaterialien kleine Häuschen für die Zwerge gebaut.

Wir hatten drei tolle Tage und hatten ganz viel Spaß!!



Der Bio-Hofladen mit Produkten aus eigener Erzeugung und vielen „Feinschmeckereien“ aus der Region.



Andrea
Rettermayer,
Bio-Bäuerin

„Ei, Ei, Ei
und no mehr“

Hof-Lader'l

**Biohof
Rettermayer**
Seit 1994

Öffnungszeiten*:

Dienstag 16 - 18 Uhr
Freitag 10 - 12 Uhr, 16 - 18 Uhr
Samstag 10 - 12 Uhr

*24 Stunden Frische Bio-Eier
Bioeier-Frischeautomat am Hofladen.

Habichtstrasse 40, 85088 Vohburg
www.biohof-rettermayer.de



Barfußpfad im Krippengarten

Unser Barfußpfad im Krippengarten erstrahlt in neuem Glanz. Der Elternbeirat hat sich an einem Wochenende Zeit genommen, um Fehlendes zu ersetzen, Kaputtes zu erneuern und den Pfad wieder attraktiv für die Krippenkinder zu gestalten. **Ein herzliches Dankeschön an den Elternbeirat und die Spender.**

Wir sind dann mal weg . . .



In der letzten Woche im April hofften die Kinder und das Team der Krabbelkiste und Rappelkiste auf gutes Wetter für unsere jährliche **WALDWOCHE**. Leider konnten wir in diesem Jahr nur zwei Tage am Demlinger Steinbruch verbringen. Diese beiden Tage wurden aber umso mehr von den Kindergarten- und Krippenkindern genossen.



St. Martin



Fest der Gefühle



Die Sonnengruppe zeigte auf einer kleinen Bühne, die Geschichte von ELE und KROKO. Welche sie mit Instrumenten und Liedern ausgeschmückt hatten.



Nach einer kurzen Ansprache des Bürgermeisters und einer Spendenübergabe des Pfarrgemeinderats Menning durch Pfarrer Thomas Zinecker zeigte die Mondgruppe, die Geschichte vom Gruffelo. Diese wurde pantomimisch gespielt und verklunglicht.



Die Kinder der Sternengruppe präsentierten das „Lied der Gefühle“.



Unsere fleißigen Kinder beim Weitergestalten unseres Hortgärtchens

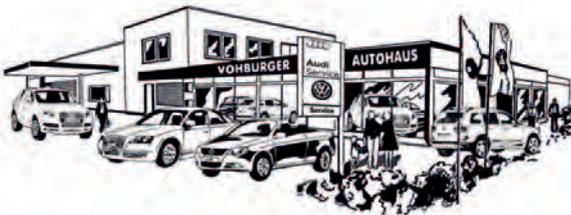


Mit viel Freude und Engagement haben die Hortkinder für ihre **Mamas und Papas** ein kleines Schälchen geformt und verziert. Ein süßer Gruß aus Schokolade und ein passendes Gedicht durften natürlich auch nicht fehlen. Schön verpackt freuen sich viele Elternherzen über die Geschenke.



VOHBURGER AUTOHAUS

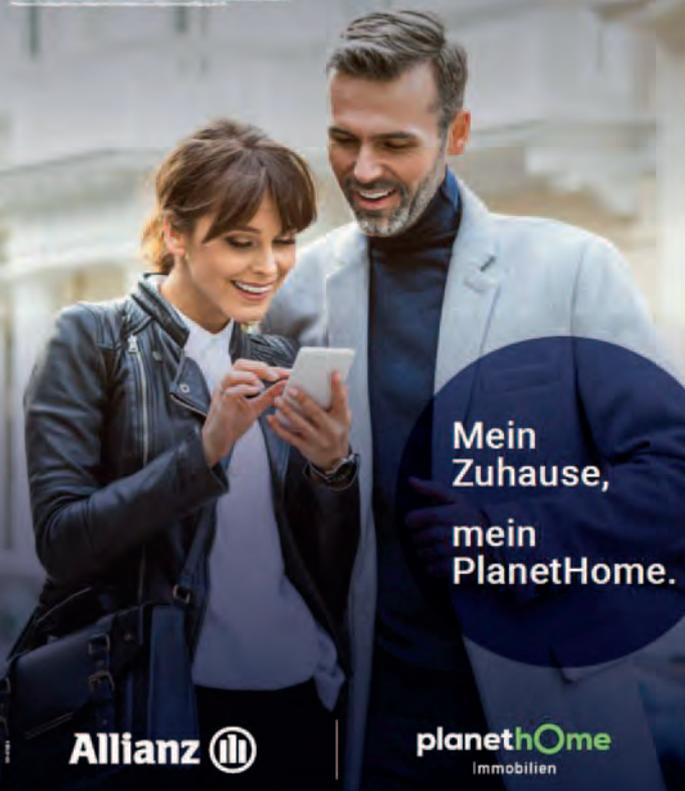
GmbH & Co. KG



Regensburger Straße 30 • 85088 Vohburg • Telefon 08457 / 9296-0
www.vohburger-autohaus.de

Wertvoller als gedacht:

Jetzt kostenfreien Immobiliencheck*
in Ihrer Agentur anfordern!



Mein
Zuhause,
mein
PlanetHome.



Über unseren neuen Kooperationspartner PlanetHome bietet Ihnen die Allianzagentur Pröpster eine

kostenlose Immobilienbewertung

Unabhängig davon, ob sie nur den Wert Ihrer Immobilie wissen oder Ihre Immobilie verkaufen wollen. Auch bei einem Verkauf unterstützt sie unser Kooperationspartner.

Fragen Sie nach, ich informiere Sie gerne.

**Läuft die Zinsfestschreibung
Ihrer Baufinanzierung
in den nächsten drei Jahren aus?**



Dann sichern Sie sich schon heute die günstigen Konditionen mit bis zu 40 Jahren Zinsfestschreibung.

Das gilt natürlich auch für Darlehen bei Neubau oder Kauf einer Immobilie.

Alois Pröpster
Generalvertretung der Allianz
Beratungs- und VertriebsAG
Franz-Lettner-Str. 7
D-85088 Vohburg
alois.proepster@allianz.de
www.allianz-proepster.de
Telefon 08457 / 315

Bürozeiten
Mo. – Fr. 09:00 – 12:00 Uhr
Mo., Mi., Do. 15:30 – 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung





Tag der offenen Tür an der Grund- und Mittelschule Vohburg

Nach langer Corona-Pause öffnete die Schule wieder seine Tore und gestattete einen Einblick in das Schulleben. Lange- weile kam am Freitag, den 05.05.23 in der Grund- und Mittelschule Vohburg nicht auf. Dafür haben die Schüler*innen und Lehrkräfte gesorgt. Sie waren kreativ und haben verschiedene, abwechslungsreiche Programmpunkte organisiert.

Von 15:30 bis 18:00 Uhr hatten die Klassen die unterschiedlichsten Unterhaltungs-, Ess- und Trinkangebote vorbereitet, so dass in den Klassenzimmern, in der Aula, der Turnhalle und

im Pausenhof reger Betrieb herrschte. Es gab zum Beispiel eine Bastelwerkstatt (1a,b,c), BoomWhackers-Workshops (2a,b,c,d), ein Forscherlabor (3b), einen Bewegungsparcours (4a,b,c), ein Allgemeinwissens- sowie Lehrer- fotoquiz (6a,b), einen Beautysalon mit Frisuren und Kinderschminken (8a,b,c) und Torwand- schießen (8a). In den Klassenzimmern der 5. Klassen konnte man zudem Geschichte und Erdkunde erleben. Auch die Fachlehrkräfte haben einige weitere Aktionen angeboten. Die 7., 9. und 10. Klassen versorgten die Gäste mit vielen Leckereien. So konnte man Frucht-

spieße, Muffins, Crêpes, Kuchen, Waffeln und sogar alkoholfreie Longdrinks erwerben. Zum Abschluss des gelungenen Festes führten die 3. Klassen einen bayerischen Volkstanz auf.

Auch die Feuerwehr war mit einigen Attraktionen mit von der Partie. Da konnte man mit der Drehleiter in luftige Höhen fahren und den Ausblick über Vohburg genießen.

Alles in allem war es ein gelungenes Schulfest, bei dem der Wettergott mitspielte und auch viele Eltern und Geschwister die Möglichkeit hatten, einmal wieder in ihre alte Schule zurück zu kommen.





Theaterauftritt zum Thema Mobbing

Das Theater Eukitea führte am 10. Mai in der Schulturnhalle ihr Stück „Raus bist du“ zum Thema Mobbing auf. Dabei handelt es sich um ein bekanntes Phänomen, das viele kennen oder bereits selber am eigenen Leib erlebt haben. Deutschlandweit werden täglich Kinder systematisch ausgegrenzt, geschlagen, gedemütigt oder bedroht. Selbst Lehrer und Eltern sind dabei oft hilflos.

In der diesjährigen Geschichte ging es darum, dass eine Schülerin von einer Klassen-

kameradin in der Schule regelmäßig bloßgestellt wurde. Der Rest der Klasse machte dabei fleißig mit, weil ja „alle“ mitgemacht haben. Ein Schüler wollte ihr gerne helfen, hatte aber Angst, selber in die Schusslinie zu geraten.

Die Schüler*innen waren von der Schauspielqualität der Protagonisten beeindruckt, da diese binnen kürzester Zeit mehrere Charaktere gleichzeitig spielten. Die Kinder wurden dabei aufgefordert, bei solchen Vorfällen hinzuschauen und zum Handeln ermutigt.



Vergleichskampf der Nachwuchsschützen Sepp-Bauer-Pokal Schießen der Sektion Vohburg



Zur Preisverteilung des Sepp-Bauer-Pokal konnte der Sektionsschützenmeister Karl-Heinz Kraft und sein Jugendleiter Thomas Dichtl viele Jugendliche und deren Betreuer im Schützenheim in Rockolding begrüßen. Sie dankten den acht teilnehmenden Vereinen, die gesamt 63 Jugendliche an den Start schickten.

Diese rekordverdächtige Teilnahme zeigt, dass die Vereine während der Coronazeit eine gute Vereinsarbeit geleistet haben und ihre Schützen hungrig auf die Wettbewerbe sind. Erfreulich war die Teilnahme von 9 Lichtgewehrschützen. In dieser Disziplin besteht die Möglichkeit, Jugendliche schon unter 12 Jahren an den Schützensport, der für Konzentra-

tion und Disziplin steht, heranzuführen. Sieger in der Mannschaftswertung Lichtgewehr wurde Alt Vohburg vor Einigkeit Rockolding. In der Disziplin Schüler wurde die SG Münchsmünster erster. In den Disziplinen Jugend und Junioren konnte Adlerhorst Kleinmehring jeweils den ersten Platz für sich beanspruchen. Den ersten Preis für die Meistbeteiligung konnte Alpenrose Ilmendorf mit 13 Schützen verbuchen.

Mit einem 34-Teiler als besten Tiefschuss erhielt Josephin Fetter von Einigkeit Rockolding einen Gutschein. Die besten Mannschaften und Einzelschützen erhielten Medaillen, Pokale und Urkunden. Alle Ergebnisse sind unter www.sportschuetzensektion-vohburg.de nachzulesen. Zum Schluss spendierte die Sektion allen Anwesenden ein leckeres Essen.

Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Teilnehmern und wünscht seinen Schützen weiterhin „Gut Schuss“.

Im Bild links die Jungschützen des Schützenverein Alt Vohburg



Oberbayerischen Meisterschaft 2023

Sehr gut lief es auch für die Jungschützen „Alt Vohburg“, die bei der oberbayerischen Meisterschaft 2023 an den Start gingen.

Hannah Würzburger wurde hier 1. oberbayerische Meisterin im Lichtgewehr mit 168 Ringen. Ihre Schwester Sarah Würzburger erreichte mit einer persönlichen Bestleistung von 177 geschossenen Ringen den 2. Platz der Schüler Luftpistole.



Sektion Vohburg kürt seine Preisträger

Die Sektionsmeisterschaft fand nach mehrjähriger Coronapause nun endlich bei der SG Münchsmünster statt.

Schützenmeister Georg Kreis konnte die Vertreter der Vereine zur Preisverteilung Sektionsschießen herzlich willkommen heißen. Auch der Sektionsschützenmeister Karl-Heinz Kraft freute sich, endlich wieder 200 Teilnehmer vermelden zu können und hofft, den allgemeinen Abwärtstrend im Schützensport nun endlich abfangen zu haben. Die meisten Schützen konnte Adlerhorst Kleinmehring mit 30 Schützen an den Start schicken, was ihnen 50 Liter Freibier als Zusatzpreis einbrachte. Die Festscheibe, die mit 200 Euro datiert ist, konnte Uwe Bohrer von Immergrün Pförring für sich beanspruchen. Die Ehrenscheibe, die von 1. Bürgermeister Andreas Meyer als Schirmherrn gestiftet wurde, konnte Ralf Ostermeier von Heckenrose Irsching in Empfang nehmen. Weitere Ergebnisse sind auf der Internetseite der Sektion Vohburg unter www.sportschuetzensektion-vohburg.de nachzulesen. Insgesamt kamen Geld- und



Im Bild die Preisträger samt Sektionsschützenmeister und Schützenmeister SG Münchsmünster

Sachpreise für über 3000 Euro zur Vergabe, was natürlich ohne die Werbespenden der umliegenden Betriebe nicht zu stemmen gewesen wäre. Hier gilt ein herzlicher Dank an alle Freunde und Gönner des Schützensportes.

Als nächster Event steht das Gaujugendturnier bei Einigkeit Rockolding am Pfingstwochenende auf dem Programm.

Die Vorstandschaft der Schützensektion Vohburg dankt allen Teilnehmern.

Sektionskönige proklamiert

Die Sportschützensektion Vohburg, der 13 Vereine aus dem Schützengau Ingolstadt angehören, hat im Zuge der Preisverteilung Sektionsschießen ihre Könige proklamiert.

Als neuer Jugendkönig vertritt ab nun Maximilian Maass von Alt Vohburg die Schützensektion nach außen. Neuer Sektionskönig wurde Johann Petras von Immergrün Pförring. Weitere Ergebnisse sind auf der Internetseite der Sektion Vohburg unter www.sportschuetzensektion-vohburg.de nachzulesen. Die neuen Könige werden die Sektion Vohburg auch auf dem Gau Ehrenabend am 28.10. in Wettstetten würdevoll vertreten.

Die Vorstandschaft der Schützensektion Vohburg gratuliert ihren neuen Königen und dankt allen Teilnehmern.



NIBELUNGENRUN

GROßMEHRING

17. Juni 2023

NIBELUNGENRUN
GROßMEHRING

- > Kinderlauf 16 Uhr
- > Fitnessrun 17 Uhr - 5km
- > Hauptlauf 17 Uhr - 10km

TERMINE:
Anmeldung ab 15.02.2023
Anmeldeschluss 10.06.2023

START / ZIEL:
Kinderläufe am Marienplatz
Fitness & Hauptlauf Uferstraße, Sportplatz
TSV Großmehring

www.nibelungenrun.de

Volksbank

Raiffeisenbank Bayern Mitte eG

Direktion Raith & Kollegen KG

Anzeige

Brennende Landmaschinen sowie mehrere vermisste Personen Fünf Feuerwehren bei Großeinsatz gefordert



Es war zum Glück nur eine Übung am 29. April, als das Alarmstichwort „Brand Gewerbegebiet – mehrere Personen vermisst“ die Feuerwehren von Rockolding, Vohburg, Menning, Irsching-Knodorf und Ilmendorf erreichte. Die Rockoldinger Wehr musste nämlich erst vor Kurzem zu einem echten Brand in einer Lagerhalle unweit des Übungsgeschehens ausrücken.

Markus Prummer und Andreas Denz, die beiden Kommandanten der Rockoldinger Floriansjünger, hatten sich das aufwändige Einsatzszenario im Rockoldinger Gewerbegebiet ausgedacht. Ein ortsansässiger Landmaschinenhändler stellte hierfür gerne sein weitläufiges Betriebsgelände zur Verfügung. „Ohne die großzügige Unterstützung unserer Gewerbetreibenden wären solche Übungen gar nicht möglich“ fasste Prummer seinen ausdrücklichen Dank mit wenigen Worten zusammen.

Angenommen wurde ein Brand eines Mähdreschers in einer Wartungshalle. Auslaufender Dieselkraftstoff verteilte sich über den Hof und entzündete einen Traktor, der auf der Hoffläche abgestellt war.

Eine für diesen Tag eingerichtete Übungsleitstelle alarmierte die verschiedenen Kräfte, die daraufhin den gemeldeten Einsatzort anfuhrten. Der Funkverkehr wurde wie bei einem Real-einsatz abgewickelt.

Als ersteintreffende und örtlich zuständige Feuerwehr übernahm Markus Prummer die Einsatzleitung und führte sofort eine erste La-

geerkundung durch. Unter den wachsamen Augen vieler Zuschauer und des frisch gebakenen Kreisbrandmeisters Georg Wein, der die Übung als Beobachter verfolgte, trafen nach und nach die anderen Feuerwehren mit Blaulicht und Sirene ein und erhielten ihre Einsatzbefehle. Atemschutztrupps, die sich aufgrund der Einsatzmeldung schon während der Anfahrt ausgerüstet hatten, gingen umgehend in die mit Diskorauch vollständig vernebelten Gebäude zur Personensuche und Brandbekämpfung vor.

Unterstützt wird der Einsatzleiter übrigens bei so großen Einsätzen von so genannten Führungsassistenten, die bspw. den Funkverkehr mit der Leitstelle und den einzelnen Einheiten untereinander koordinieren und die Einsatzdokumentation übernehmen. Diese Führungsassistenten samt Fahrzeug sind Teil der FFW Vohburg und rückten mit diesen an.

Zurück zum Einsatzgeschehen: Im dem auf dem Hof stehenden brennenden Traktor befand sich eine bewusstlose Person, die von den Einsatzkräften gerettet wurde, während dieser gleichzeitig mit Schaum abgelöscht wurde. Als schwierig für die Personenrettung erweisen sich bei solchen Fahrzeugen (was auch für LKW gilt) die hoch gelegenen Fahrerkabinen.

Mit der Drehleiter der FFW Vohburg wurde die Bekämpfung des Brandherdes von oben vorgenommen, auch um eine Ausbreitung auf angrenzende Gebäude zu verhindern.

Weitere Personen, die in einem anderen Gebäudetrakt vom Rauch eingeschlossen waren,

wurden von den Atemschutztrupps in Sicherheit gebracht. Alle weiteren noch vermissten Personen wurden nach und nach gefunden, zu einer Sammelstelle gebracht und dem fiktiv vorhandenen Rettungsdienst übergeben.

Nach ca. 45 Minuten hieß es „Feuer aus“ und die rund 60 Einsatzkräfte, die mit neun Fahrzeugen angerückt waren, stärkten sich bei einer kleinen Brotzeit. Davor wurde von den Führungskräften der Feuerwehren noch eine sehr ausführlich Einsatznachbesprechung durchgeführt. Hier wurden auch kleinere Mängel und Schwachstellen angesprochen, um diese in Zukunft vermeiden zu können und die Abläufe weiter zu optimieren.

Ein, allerdings bekannter, Schwachpunkt ist die Wasserversorgung im Gewerbegebiet Rockolding aus dem Hydrantennetz. Dieses ging bereits „in die Knie“, als noch gar nicht alle Strahlrohre geöffnet waren. Im Ernstfall müsste hier zusätzlich aus benachbarten Fließgewässern oder einem See sehr zeit- und personalaufwändig eine zusätzliche Wasserversorgung aufgebaut werden.

Einhellig waren alle Beteiligten der Meinung, dass derartige Großübungen, auch wenn es immer einer erheblichen Vorbereitung bedarf, unbedingt notwendig sind, um das Zusammenspiel mehrerer Feuerwehreinheiten zu üben. Hier geht der Wunsch aller Feuerwehren an die Gewerbetreibenden, den Feuerwehren Übungsobjekte zur Verfügung zu stellen. (K. Hartinger)

Fotos: Feuerwehr Rockolding





Basismodul der modularen Truppausbildung erfolgreich abgeschlossen

Im März konnten sich nach drei Wochen mit rund 70 Theorie- und Praxisstunden die zwölf Teilnehmer des Basismoduls der modularen Truppausbildung über ihren erfolgreichen Abschluss freuen.

Hierbei handelt es sich um die Grundausbildung der Freiwilligen Feuerwehr, welche die

Grundvoraussetzung ist, um an Einsätzen teilnehmen zu dürfen. So darf sich die Feuerwehr Vohburg und Irsching-Knodorf jeweils über zwei, die Feuerwehr Rockolding sogar über vier Absolventen freuen.

Neben den Teilnehmern aus der Stadt Vohburg bzw. deren Ortsteilen, waren noch die

Feuerwehren Ernsgaden und Münchsmünster bei der Ausbildung vertreten.

Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer, sowie an alle beteiligten Ausbilder für Ihre investierte Zeit.

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit.

DORFFEST ROCKOLDING

SA. 15.07.23 - Sportplatz

PROGRAMM JUGENDTURNIER AB 11:30 UHR
BROTZEIT & GETRÄNKE
HÜPFBURG & KINDERUNTERHALTUNG

SPECIAL Ab 17 Uhr Party mit DJ
(Malle / Schlager / Rock & Charts)
Bar mit Cocktails

Der FC Rockolding freut sich auf zahlreiches Erscheinen
im Jahr 2023




WELLENBACH FISCHERFEST

ROCKOLDING

17. + 18. Juni

SAMSTAG AB 17 UHR
Bierzeltbetrieb mit
→ Brotzeit
→ warme Küche
→ Steckerlfisch

SONNTAG AB 06 UHR
Gästefischen
ab 11 Uhr Bierzeltbetrieb mit
→ Brotzeit
→ warme Küche
→ Steckerlfisch

Kampfkunstfabrik Vohburg auf Turnieren in Halle/Saale und Vancouver, Kanada



Im April starteten Lena Mick und Tina Zehentbauer beim internationalen Arawaza-Cup in Halle/Saale und Lale Knupfer beim WKF Karate 1 Series A in Vancouver, Kanada.

Lena erkämpfte sich in ihrer Gewichtsklasse den 2. Platz und in der Leistungsklasse einen respektablen 3. Platz. In der Open Kategorie, also nicht nach dem Gewicht reglementierte

Im Bild v.l.n.r.:

Savas Gönenler (Landestrainer Bayern), Lale Knupfer, Tina Zehentbauer, Lena Mick

Kämpfer, erreichte sie den 5. Platz in der Kategorie U21 und einen sehr guten 7. Platz in der Leistungsklasse. Tina, ebenso in der Open Kategorie, erkämpfte sich bei den U21-Damen die Bronzemedaille und holte in der Leistungsklasse den 7. Platz.

Lale konnte in Kanada ihren Vorrundenkampf für sich entscheiden, verlor aber gegen eine Kasachin, der späteren Finalistin. Über den Repechage, der Trostrunde, erreichte sie aber nach einem Sieg gegen Jamaika den 7. Platz, was sie auf Platz 117 in der Weltrangliste katapultierte.

Für Lena geht es dieses Jahr noch zum Youth League Turnier nach Porec, Kroatien, Lale versucht weiter Punkte bei Turnieren in Zypern und Portugal zu sammeln.

RADI-Fest an Fronleichnam



Für Donnerstag, den 08.06. lädt der Obst- und Gartenbauverein alle Mitglieder und Freunde in den Lehrgarten ein.

Ab 15:00 Uhr gibt es Kaffee und selbstgemachten Kuchen. Ab ca. 16:00 Uhr bieten wir dann Radi mit Butter- oder Schmalzbrot an.



Wie in den letzten Jahren gibt es auch Käse- oder Schinkenplatten und unseren beliebten Brotzeiteller.

Zum Ausschank kommen Helles, Weizen und Radler. Als alkoholfreie Getränke gibt es Spezi, Apfelsaftschorle und Mineralwasser.



Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Und bringt bitte schönes Wetter mit. Bei Dauerregen wird die Veranstaltung buchstäblich ins Wasser fallen. Einen Ersatztermin haben wir nicht vorgesehen.

Spielleistungen und Fußball-Dart

Um auch unseren Naturfüchsen und anderen interessierten Kindern etwas anzubieten, werde verschiedene Spielstationen (Riesen-Seifen-Blasen, Baumscheiben nageln u.ä.) im Gelände des Lehrgartens eingerichtet, die die Kinder alleine oder mit ihren Eltern besuchen können.

Die Stationen können eigenständig durchspielt werden. Und eine weitere Attraktion wird es geben: ein Fußball-Dart.

Bei schönem Wetter können wir uns dieses einzigartige Spielvergnügen von der Feuerwehr Pförring ausleihen. Statt auf ein Tor zielen die Fußballer hier auf eine aufblasbare DART-Scheibe im XXL-Format.

Wir werden aber kein Turnier ausrichten. Wir freuen uns, wenn die Kinder (und solche, die es geblieben sind) ein paar Stunden Spaß haben.



Suchen dringend Personal für unsere technische Entwicklung ab sofort:

▶ **KFZ-MECHATRONIKER**

▶ **KFZ-Elektriker**

▶ **LKW-Mechaniker**



Gewerbestraße 27 · 85088 Vohburg
Telefon 08457 337996-0
E-Mail: info@amsc-vohburg.de
Internet: www.amsc-vohburg.de

Qualität
Fachkompetenz
Persönlicher Service

AMSC GmbH
Automobiles Mobilitäts- und Service Center Vohburg GmbH

Anzeigen



“ Mit dem neuen Hörsystem
Phonak Audéo™ Lumity
verstehen Sie mich, auch
wenn ich leise spreche.

Mit dem wasserdichten* Phonak Life™ Lumity und der SmartSpeech™ Technologie ist Hören und Verstehen in allen Situationen ohne Anstrengung möglich. Ja, auch die Bestellung bei der Barista.

Wir finden auch für Sie die perfekte Lösung.

Vohburg Donaustr. 15
T 08457 9367900
Mo - Fr 8:30 - 12:30 Uhr und
Mo + Do 13-17 Uhr

*Bis zu 50 cm

IHR HÖRAKUSTIKER
Rund 30 mal in Ihrer Region

www.das-hoerhaus.de

Rot-Blau Vohburg sucht DICH

Die neue Prinzessin der Kindergarde Rot-Blau Vohburg ist auf der Suche nach ihrem Prinzen für die Saison 2023/2024.

- Du bist zwischen 11 – 14 Jahre alt?
- Du hast Spaß am Tanzen?
- Du freust dich darauf mit deiner Prinzessin einen großartigen Walzer aufzuführen?
- Du traust dich die Kinder- und Jugendgarde als Oberhaupt anzuführen?
- Du hast Lust auf eine lustige Faschingszeit?



Dann melde dich einfach bei uns unter
KINDERGARDE.VOHBURG@GMX.DE

Wir freuen uns auf dich!
**Eure Vohburger Faschingsgesellschaft
Rot-Blau e. V.**



Kindergarde Rot-Blau Vohburg on Tour Ausflug in die Bavaria Filmstadt

Wir haben noch lange nicht genug – unter diesem Motto stand der diesjährige Ausflug der Kindergarde Rot-Blau Vohburg.

Auch wenn das letzte Faschingswochenende schon über 2 Monate zurückliegt, haben es sich die Kinder nicht nehmen lassen die vergangene Saison mit einem gemeinsamen Ausflug noch mal ausklingen zu lassen.

Nach einer eineinhalbstündigen Busfahrt war das Ziel, die Bavaria Filmstadt in München, endlich erreicht. Hier wurde sich am Parkplatz dann noch mal richtig gestärkt, ehe die Führung endlich startete. Gleich der erste Stopp war ein Highlight der gesamten Tour. Gemeinsam mit den mitgereisten Trainerinnen und einigen Eltern konnten die Kinder- und Jugendlichen einen Film im 4D Kino bestaunen. Nach einer lebhaften Vorstellung ging es dann auch schon

weiter hinter die Kulissen von Film- und Fernsehen. Die Gruppe erhielt einige Einblicke zu bekannten Verfilmungen wie zum Beispiel den Film Jim Knopf. Bei insgesamt vier Mitmachstationen konnten sich die Kinder auch selbst unter Beweis stellen. Wie schwer ist die Rolle vor der Kamera wirklich?

Nach zweistündiger Führung ging es dann auch wieder zurück nach Vohburg. Im Irschinger Bazi ließ die Kindergarde den gelungenen Ausflug dann noch gemeinsam ausklingen.

Doch auch wenn die vergangene Saison gerade erst richtig abgeschlossen ist, dauert es nicht mehr lange und die Kinder- und Jugendlichen starten gemeinsam mit den Trainerinnen Franziska Hauber, Leana Krause und Julia Lachermeier wieder in das neue Training für den Fasching 2024.



Fleisch- u.
Wurstspezialitäten
Partyservice
Events u. Feste
Spanferkel vom Grill



Vorbestellungen jederzeit möglich.

Landmetzgerei Pschorn

Auertorstr. 6, 85088 Vohburg, Tel. 0 84 57/72 77

E-Mail: landmetzgerei-pschorn@t-online.de



Mehr Freizeit
genießen

Gartenbewässerung | Gartenbeleuchtung
Rasenmäroboter und vieles mehr . . .

Glentstraße 5 · 85088 Irsching · Tel. 0170 / 9788157
info@gartentechnik-heckl.de · www.gartentechnik-heckl.de
Ihr starker Partner

Kriegerjahrtag in Menning



Unter den aktuellen Eindrücken des Ukraine-Krieges stand der Kriegerjahrtag des Krieger- und Soldatenvereins in Menning.

Pfarrvikar Innocent Ezewoko feierte den Festgottesdienst, die Blaskapelle ‚Blechreiz‘ spielte die Schubert-Messe. Bei der feierlichen Ehrung der Gefallenen am Kriegerdenkmal, begleitet von den Fahnenabordnungen, betete Pfarrvikar Innocent mit den Gläubigen für die Gefallenen und Vermissten der Weltkriege. Schriftführer Christoph Steffen wies in seiner Rede zum Jahrtag auf die Kriegsgeschehen in Europa und weltweit hin und mahnte zum Frieden.



Der zweite Vorsitzende des Krieger- und Soldatenvereins Richard Reichmann las die Lesung und die Fürbitten beim Jahrtags-Gottesdienst.

Seniorenflug zum Chiemsee

Der diesjährige Ausflug des Seniorenvereins Irsching/Knodorf führt am Dienstag, den 13. Juni 2023, an den Chiemsee nach Prien.

Am Chiemsee bestehen vielfältige Möglichkeiten der Freizeitgestaltung. Vorgesehen ist in jedem Fall eine Schifffahrt zur Herreninsel und weiter zur Fraueninsel. Aber auch ein Fahrt mit der historischen Chiemseebahn vom Hafen in

das Zentrum von Prien, dem größten Ort am Chiemsee, ist reizvoll.

Die Abfahrt in Irsching erfolgt um 7:00 Uhr, auf der Rückfahrt wird man für ein Abendessen einkehren.

Nähere Informationen zum Programm gibt es beim 1. Vorstand Erwin Schweiger – gutes Wetter ist bestellt!

KINDERTRAINING

Verstärkung gesucht

JAHRGANG
2010 - 2018

TRAININGSZEITEN
Auf Anfrage

JUGENDTEAMS
D/E/F/G

TREFFPUNKT
Sportplatz Rockolding

KONTAKT:
ANDREAS RIEB: 0160/92155430
BERND DIETZ: 0172/6072590

Jahrtag beim Baugewerbe-Verein

Die Vorstandschaft des Baugewerbe-Verein Vohburg lädt alle Mitglieder und Freunde zum diesjährigen Jahrtag am 2. Juli ein.

Getroffen wird sich ab 9 Uhr zur Aufstellung für den Kirchengzug mit der Blaskapelle an der Mariensäule am Stadtplatz in Vohburg. Um 9.30 Uhr beginnt dann der Gottesdienst zum Jahrtag in St. Peter.

Im Anschluss folgt, wie gewohnt, die Ehrung der Verstorbenen am Kriegerdenkmal. Das Mittagessen und die Ehrungen finden im Anschluss im Vis a Vis in Vohburg statt.

Wir planen und fertigen Möbel
und Einrichtungen nach Ihren Vorstellungen.

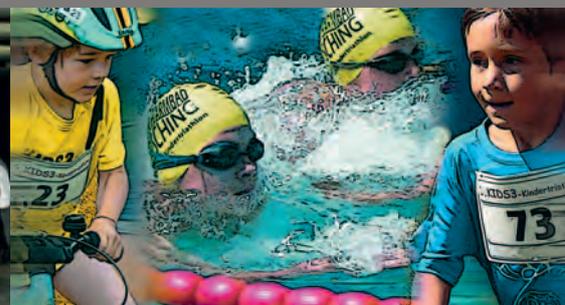
- MÖBEL
- INNENAUSBAU
- BAUSCHREINEREI
- BAUELEMENTE

MARTIN BAUER

Gewerbestr. 12 · 85088 Vohburg · Tel. 08457/7614 · Fax 7297 · info@bauer-vohburg.de · www.bauer-vohburg.de



FUCHS BURG FEST



27.05.2023	20:15 Uhr	Stadtkapelle Vohburg	Frühjahrskonzert in der Agnes-Bernauer-Halle
27.05.– 28.05.2023	9:30	Schützenverein Einigkeit Rockolding	Gaujugendturnier
28.05.2023	5:45 Uhr	Kath. Pfarrgemeinde Irsching	Fußwallfahrt nach Bettbrunn
29.05.2023		Kath. Pfarrgemeinde Menning	Bittgang nach Oberhartheim
31.05.2023	15:00 Uhr	Obst- und Gartenbauverein	Stammtisch im Lehrgarten
03.06.2023		Kolping Verein e. V.	Kolping Jahrtag
08.06.2023	14:00 Uhr	Obst- und Gartenbauverein	Radi-Fest im Lehrgarten
10.06.2023	ab 18:00 Uhr	FFW Dünzing	Dorrfest am Feuerwehrhaus
10.06.2023		Fischereiverein Menning	Königsfischen in Auhöfe
11.06.2023		Kath. Pfarrgemeinde und Fischereiverein Menning	Bittgang nach Auhöfe und anschließend Fischerfest
13.06.2023		Seniorenverein Irsching-Knodorf	Ausflug – Ziel noch offen
16.06.2023		Tennisclub Menning	Sonnwendfeier
17.06.2023		Obst- und Gartenbauverein	Radltour nach Ingolstadt ab Lehrgarten
17.06. – 18.06.2023		Wellenbachfischer Rockolding e.V.1962	Fischerfest
23.06.2023	19 Uhr	Kolping Verein e. v.	Sonnwendfeier
23.06. – 25.06.2023		Stadt Vohburg	Fuchsburgfest
27.06.2023	19:00 Uhr	Stadt Vohburg	Stadtratssitzung im Bürgersaal
01.07.2023	ab 9:30 Uhr	Warmbad Irsching / LPeV	11. KidsTriathlon im Warmbad
01.07.2023	ab 10:00 Uhr	Sauwa Kicker	Sommerturnier in Menning
01.07.2023	17:00 Uhr	Schützenverein „Heckenrose“	Grillfest am Schützenheim
02.07.2023	ab 9:00 Uhr	Baugewerbe-Verein Vohburg	Jahrtagsmesse im Anschluss Ehrungen im „Vis á Vis“
05.07.2023	15:00 Uhr	Obst- und Gartenbauverein	Stammtisch im Lehrgarten
15.07.2023	14:00 Uhr	Schnupffreunde Knodorf-Irsching	Sommerfest am Schnupferheim
15.07.2023	19:00 Uhr	SV Menning	Jahreshauptversammlung
15.07.2023	11:30 Uhr	FC Rockolding	Jugendturnier am Sportplatz
15.07.2023	17:00 Uhr	FC Rockolding	Party mit DJ, am Sportplatz
20.07. – 23.07.2023		Stadt Vohburg	Open Air Kino am Burgberg
22.07.2023	17:00 Uhr	Schnupffreunde Knodorf-Irsching	Deutsche Meisterschaft in Markt Erlbach
22.07.2023	Ab 17:00 Uhr	Baugewerbe-Verein Vohburg	Sommerabend im Croatia Grill „Zur Bernauerin“
23.07.2023	10:45 Uhr	Kath. Pfarrgemeinde Menning	Familiengottesdienst mit Pfarrfest
25.07.2023	19:00 Uhr	Stadt Vohburg	Stadtratssitzung im Bürgersaal

Die nächste Ausgabe
erscheint am 29. Juni 2023

Vohburger
NACHRICHTEN



Redaktionelle Vereinsbeiträge und Veranstaltungstermine

Bitte senden Sie diese
bis spätestens Dienstag,
20. Juni 2023, **nur an:**

- Andreas.Amann@vohburg.de
oder
- Beate.Schoberer@vohburg.de

Technische Hinweise:

- Auflösung der Bilddaten mind. 300 dpi
- Bilddaten separat senden, nicht in Word einbinden
- Textdokumente nicht als PDF-Datei umwandeln
- keine Bilddatenübertragung per WhatsApp

Anzeigen (gewerblich)

Annahmeschluss ist am
Dienstag, 20. Juni 2023

Medienberatung
und Anzeigenannahme

Klaus Müller

Telefon: 08152 983455

E-Mail: klaus.mueller@kmgrafik.com

www.kmgrafik.com